



BarthHaas®



CULTIVATING THE FUTURE



FOCUS ON WHAT REALLY MATTERS



Nachhaltigkeitsbericht 2020/21
BarthHaas Europa

INHALT

1. VORWORT	Seite 3
2. UNTERNEHMEN	Seite 4
3. NACHHALTIGKEITS-STRATEGIE UND MANAGEMENT	Seite 12
4. ERFOLG ÜBER UNSERE WERTSCHÖPFUNGSKETTE	Seite 18
5. ÖKOLOGIE	Seite 32
6. MENSCHEN UND GESELLSCHAFT	Seite 46
ÜBER DIESEN BERICHT	Seite 60

GENDERHINWEIS

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet also keine Wertung, sondern hat lediglich redaktionelle Gründe.

LIEBE FREUNDE UND GESCHÄFTSPARTNER UNSERES UNTERNEHMENS,

seit der Veröffentlichung unseres letzten Nachhaltigkeitsberichts vor fünf Jahren hat sich BarthHaas nachhaltig verändert. Mit der Änderung unseres Firmennamens 225 Jahre nach der Unternehmensgründung von Joh. Barth & Sohn auf BarthHaas haben wir ein Zeichen gesetzt, dass wir als traditionsreiches Familienunternehmen weltweit als Gruppe agieren. Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht dürfen wir Sie, als unsere wichtigsten Partner, über die großen und kleinen Schritte informieren, mit denen unsere Nachhaltigkeitsteams in Deutschland und Großbritannien BarthHaas Europa mit großem Elan und Enthusiasmus für eine nachhaltige, erfolgreiche Zukunft vorbereiten.

Wichtigster Meilenstein auf diesem Weg war, neben dem kompletten Umbau unserer Firmenzentrale in Nürnberg, dem Ersatz der Extraktionsanlage in England und unserem groß angelegten Kulturprojekt im Personalbereich, der Neubau unseres Hopfenextraktionswerkes in St. Johann. Mit dieser größten Investition der Unternehmensgeschichte wurde der Grundstein für eine effiziente und ressourcensparende Produktion gelegt.

Im Berichtszeitraum haben wir uns sowohl auf lokaler als auch auf internationaler Ebene dazu verpflichtet, unsere Wirtschaftsweise nachhaltig auszurichten und regelmäßig darüber zu berichten. Im Rahmen unserer Mitgliedschaft im Klimapakt Bayern berichten wir seit 2017 über unser Engagement für die Reduzierung unserer Umweltauswirkungen. Seit 2020 hat sich die BarthHaas Firmengruppe – als Teilnehmer im UN Global Compact – verpflichtet, im weltweiten Kampf gegen Ungleichheit, Klimawandel und extremer Armut verantwortungsvoll zu handeln.

Ausgehend von einer wissenschaftlich fundierten Datenerhebung unserer Treibhausgasemissionen, haben wir ein deutliches Zeichen für unseren Beitrag zu den Klimazielen aus dem Pariser UN-Klimaabkommen gesetzt. Für das Geschäftsjahr 2021/2022 wurde ein konkretes Nachhaltigkeitsziel für BarthHaas Europa festgelegt. Wir verpflichten uns, bis 2030 unsere CO₂-Emissionen um mindestens 30 % zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden



Stephan Barth, Alex Barth & Regine Barth

konkrete Zwischenziele festgelegt, die von allen Unternehmensbereichen verpflichtend umgesetzt werden müssen.

Um unser traditionsreiches Familienunternehmen in eine sichere, erfolgreiche Zukunft zu führen, wurden wichtige Weichenstellungen vorgenommen. Ab 2022 wird es einen Aufsichtsrat geben, in dem neben Stephan und Alexander Barth zwei externe Aufsichtsräte von unternehmerischem Format das Unternehmen strategisch begleiten werden. Stephan Barth wird ab dem kommenden Geschäftsjahr die Unternehmensführung abgeben. Die Nachfolge für seine Position wird aktuell gesucht. Frau Regine Barth wird als Geschäftsführerin das operative Geschäft weiterführen.

Wie bereits im letzten Nachhaltigkeitsbericht angekündigt, werden die Mitgliedsfirmen der BarthHaas Gruppe zum ersten Mal parallel über ihre Aktivitäten in Europa, den USA und Australien berichten. Zusätzlich werden die Highlights in einem globalen BarthHaas Gruppenbericht zusammengefasst.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und freuen uns auf eine gemeinsame, erfolgreiche und nachhaltige Zusammenarbeit.

Die Geschäftsführung – Nürnberg, im Juli 2021



WE FOCUS ON:

Um die Dinge, die uns wichtig sind, sichtbar zu machen, haben wir diese mit lilafarbenem Papier hinterlegt. Für manche ist es nur ein lilafarbenes Papier – für uns bei BarthHaas ist es viel mehr: Es ist die Grundlage für den besten Geschmack, für inspirierende Ergebnisse und ein Fixpunkt, der sicherstellt, dass wir uns auf das Wesentliche fokussieren: Ihr bestes Bier.



2.
UNTERNEHMEN



SEIT 1794

Hopfen, Innovation und Geschmack sind in unserer DNA fest verwurzelt. Deshalb gestalten wir seit mehr als 225 Jahren erfolgreich den Markt rund um den einzigartigen Rohstoff Hopfen. Dabei ruhen wir uns nicht auf unseren bisherigen Erfolgen aus, sondern suchen interessiert und begeistert nach neuen Möglichkeiten und Geschmackserlebnissen.





ZUKUNFT VERPFLICHTET

BarthHaas in Deutschland präsentiert sich mit seinen ca. 100 Mitarbeitern als modernes Familienunternehmen, das von der 7. und 8. Generation der Gründerfamilie geführt wird. BarthHaas UK ist eine Tochtergesellschaft mit über 90 Mitarbeitern und produziert spezielle Bitter- und Aromaprodukte auf Hopfenbasis. Am Standort in Paddock Wood hat auch BarthHaas X – unsere Tochterfirma für den Craft Sektor – seine Heimat.

Hopfen und Innovation – kein anderes Unternehmen verkörpert dies so umfassend wie BarthHaas. Seit Jahren entwickeln wir uns immer weiter vom Vermarkter zum Dienstleister rund um den Rohstoff Hopfen. Als Visionäre, Impulsgeber und Ideenumsetzer gestalten wir seit mehr als 225 Jahren den Markt rund um einen einzigartigen Rohstoff. Diese Leidenschaft bildet das Fundament, auf dem wir uns gemeinsam mit unseren Kunden, Hopfenpflanzern, Mitarbeitern und Geschäftsfreunden den Herausforderungen der Zukunft stellen wollen.

Trotz aller Erfolge reicht das was wir bisher getan haben nicht mehr aus, um den Fortbestand des Unternehmens abzusichern. Der Klimawandel ist eine große Herausforderung auch für unser Geschäft. Deshalb konzentrieren wir unsere Anstrengungen darauf, unsere Umweltauswirkungen zu reduzieren, damit zukünftige Generationen weiter erfolgreich wirtschaften können. Zukunftsweisend konzentrieren wir uns dabei auf die Hopfenproduktion, den Einsatz natürlicher Ressourcen sowie auf neue, innovative Produkte und unterstützen gleichzeitig Menschen und Organisationen in den Regionen, in denen wir tätig sind.

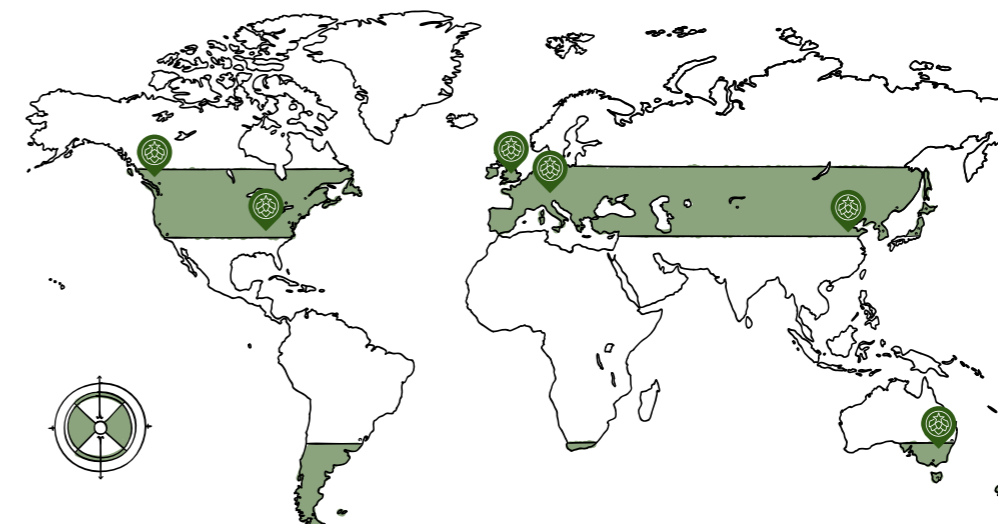
Wir arbeiten seit Jahren Seite an Seite mit unseren Hopfenpflanzern, um uns auf eine Zukunft mit unsicheren klimatischen Bedingungen vorzubereiten und unterstützen die Entwicklung von Sorten, die eine sichere Versorgung unserer Kunden gewährleisten. Der Wohlstand unseres Unternehmens wird dabei durch unsere Fähigkeit zur Anpassung und Innovation am Markt und an die Bedürfnisse unserer Kunden gesichert. Durch unsere HOPS ACADEMY und den BarthHaas Campus können wir unseren Kunden das volle Potenzial zeigen, das sie mit unseren Produkten ausschöpfen können. Mit BarthHaas Greenhouse sind wir endgültig auf dem Weg zu einem innovativen, kreativen Verbund von international tätigen Hopfenexperten für den besten Biergeschmack weltweit!

Die Gesundheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter und ihrer Familien ist ein wesentlicher Aspekt unseres Erfolgs, das wurde uns gerade im vergangenen Jahr sehr deutlich vor Augen geführt. Wir sind uns bewusst, dass unsere Geschäftstätigkeit menschliche Werte respektieren und Vielfalt und Gleichberechtigung unterstützen sollte, was wir durch die Unterzeichnung des UN Global Compact gerade erst bestätigt haben. Wir sind zuversichtlich, dass die in diesem Bericht vorgestellten Initiativen uns dabei helfen werden, um als Unternehmen zu wachsen und über viele Generationen nachhaltig produzierte Spitzenprodukte in höchster Qualität anbieten zu können!

IDENTITÄT

In über 225 Jahren hat sich BarthHaas vom einfachen fränkischen Hopfenhändler zu einem weltweit führenden Spezialisten in den Bereichen Qualitätshopfen, Hopfenprodukte und Expertise für Hopfenfragen entwickelt. Als Visionäre, Antreiber und Umsetzer von Innovationen prägen wir seit Jahrhunderten den Markt rund um diesen einzigartigen Rohstoff.

Unsere Leidenschaft gilt unserem Handwerk und unseren Mitarbeitern, die BarthHaas zu dem gemacht haben, was es heute ist. Diese Geschichte ist eine Geschichte voller Leidenschaft: gestern wie heute. Sie bildet das Fundament, auf dem wir – gemeinsam mit Ihnen, unseren Kunden, Pflanzern, Mitarbeitern und Partnern – die Herausforderungen der Zukunft meistern werden.



SIE WOLLEN NOCH MEHR ÜBER DIE MEILENSTEINE IN UNSERER UNTERNEHMENS-GESCHICHTE WISSEN?
Lesen Sie hierzu gerne in unserem letzten Nachhaltigkeitsbericht 2015/2016 nach!

www.barthhaas.com/nachhaltigkeit_2015-2016



UNTERNEHMENSLEITBILD

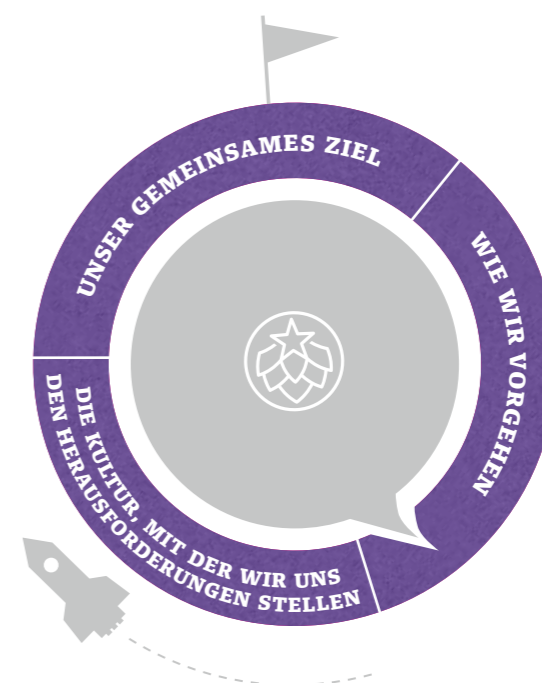
Wir sind die Hopfen-Experten für den besten Biergeschmack weltweit.

Unseren Wandel lösungsorientiert gestalten.

Unser Wille teamorientiert zu handeln.

Unser Wissen verantwortungsbewusst einsetzen.

Unsere Werte wertschätzend leben.



Wir kombinieren inspirierende Beratung und das attraktivste Hopfen-Portfolio für den Erfolg unserer Kunden und Lieferanten.



BARTHHAAS IST WELTWEIT IN DEN FOLGENDEN BEREICHEN TÄTIG:

Hopfen-
produktion &
-züchtung

Hopfen-
verarbeitung

Vermarktung
von Hopfen
und Hopfen-
produkten

Lager- &
Logistikdienst-
leistungen
rund um
den Hopfen

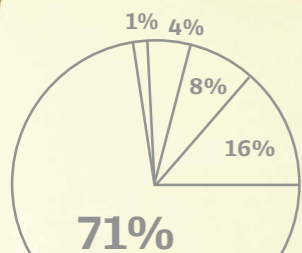
Forschung und
Entwicklung
von A(alpha) bis
Z(züchtung)

Wissens-
vermittlung
Seminar und
Vortragsangebote
der
HOPS ACADEMY

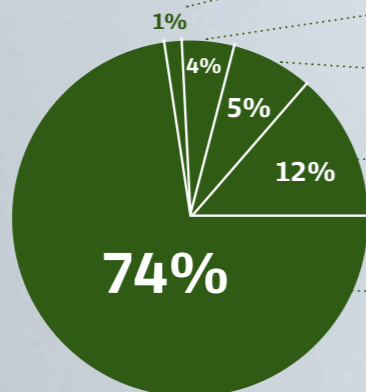
FINANZIELLER ÜBERBLICK

Wirtschaftsleistung

2014/2015



2019/2020



Öffentliche Hand, Beiträge,
Sponsoring, Spenden

Mitarbeiter

Banken und andere
Kapitalgeber

weitere Lieferanten

Hopfenpflanzer



PRODUKTPORTFOLIO

Mit dem umfangreichsten Produktportfolio der Branche und mit hocheffizienten, qualitätsorientierten Verarbeitungsanlagen in allen Hauptanbaugebieten ist BarthHaas

für seine Kunden ein verlässlicher Partner und leistet einen wichtigen Beitrag zu deren Versorgungssicherheit und ökonomischem Erfolg.

CLASSIC PRODUCTS			AROMA & FLAVOR PRODUCTS			BITTERING PRODUCTS		BREWING AIDS
Rohhopfen	Pellets	Extrakte	Advanced Flavor	Hop Flavor Evolution	Hop Flavor Revolution	Classic Bittering	Advanced Bittering	HopAid®
Ballen	Pellets Typ 90	CO ₂ Extrakt	Aromahop® OE	Inspiring Blends	INCOGNITO®	Isomerisierte Pellets	Isohop®	Antifoam
Vacuum Packs	Pellets Typ 45	Ölreduzierter Extrakt	PHA® Classics	BBC Pure Hop Pellet®	SPECTRUM	Isomerized Kettle Extract (IKE)	Redihop®	
		Öl-angereicherter Extrakt	PHA® Varietals	LUPOMAX®		FLEX®	Hexahop® 95	
			PHA® Topnotes				Hexahop Gold®	
			Natural Additions				Tetrahop Gold®	

STAKEHOLDER-DIALOG

Als langjährig etablierte Hopfenexperten haben wir höchstes Interesse daran, an einer positiven Weiterentwicklung der Branche intensiv mitzuarbeiten. Wir führen daher einen fortwährenden und intensiven Dialog mit allen unseren Stakeholdern.

Das Feedback aus zahlreichen Kommunikationsmedien wird in die interne Nachhaltigkeitsdiskussion eingeführt, um daraus Maßnahmen abzuleiten. Wir unterstützen den Dialog in der Hopfenwelt auf vielfältige Weise. In einer Vielzahl von Publikationen erhalten unsere Stakeholder Nachrichten, die die Branche bewegen.

MEDIEN UND EVENTS

- Hop Science Newsletter
- Hopfenmarktbericht
- BarthHaas Info
- Pflanzenstandsinfo
- Hop Update
- Pflanzerportal
- Kundenportal
- Hopinare
- BarthHaas Campus

FEEDBACK-SYSTEME

- Kundenzufriedenheitsumfrage
- Veranstaltungsfeedbacks online und in Papierform

SOCIAL MEDIA

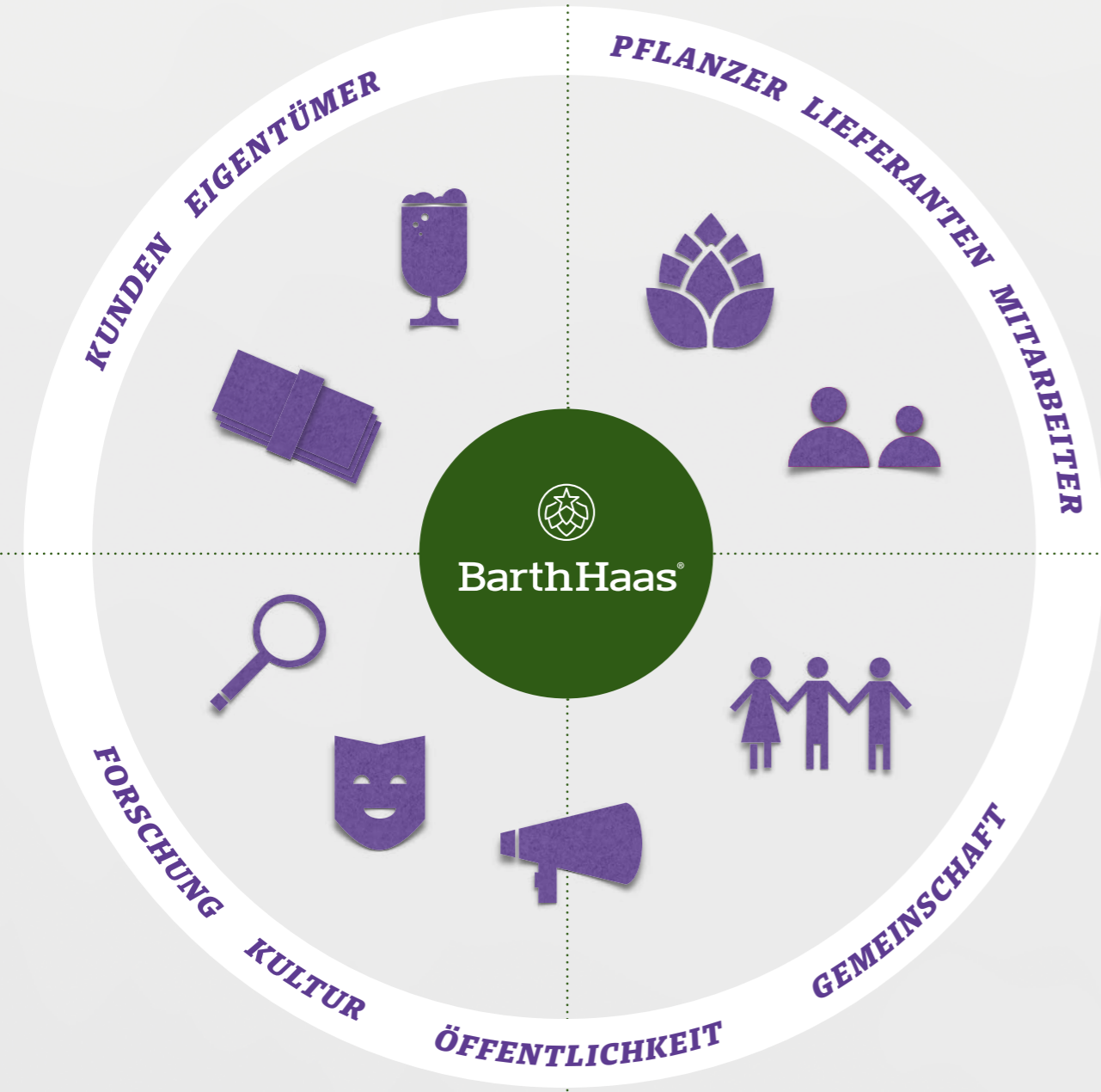
Blieben Sie mit uns in Kontakt und besuchen Sie uns über die sozialen Medien!





UNSERE STAKEHOLDER

- Kunden
- Banken (Kapitalgeber)
- Versicherungs-Dienstleister
- Management
- Eigentümer
- Zulieferer
- Lokale Dienstleister
- Hopfenpflanzer
- Mitarbeiter
- Institutionen der Hopfenwirtschaft
- Nachfolgende Generationen

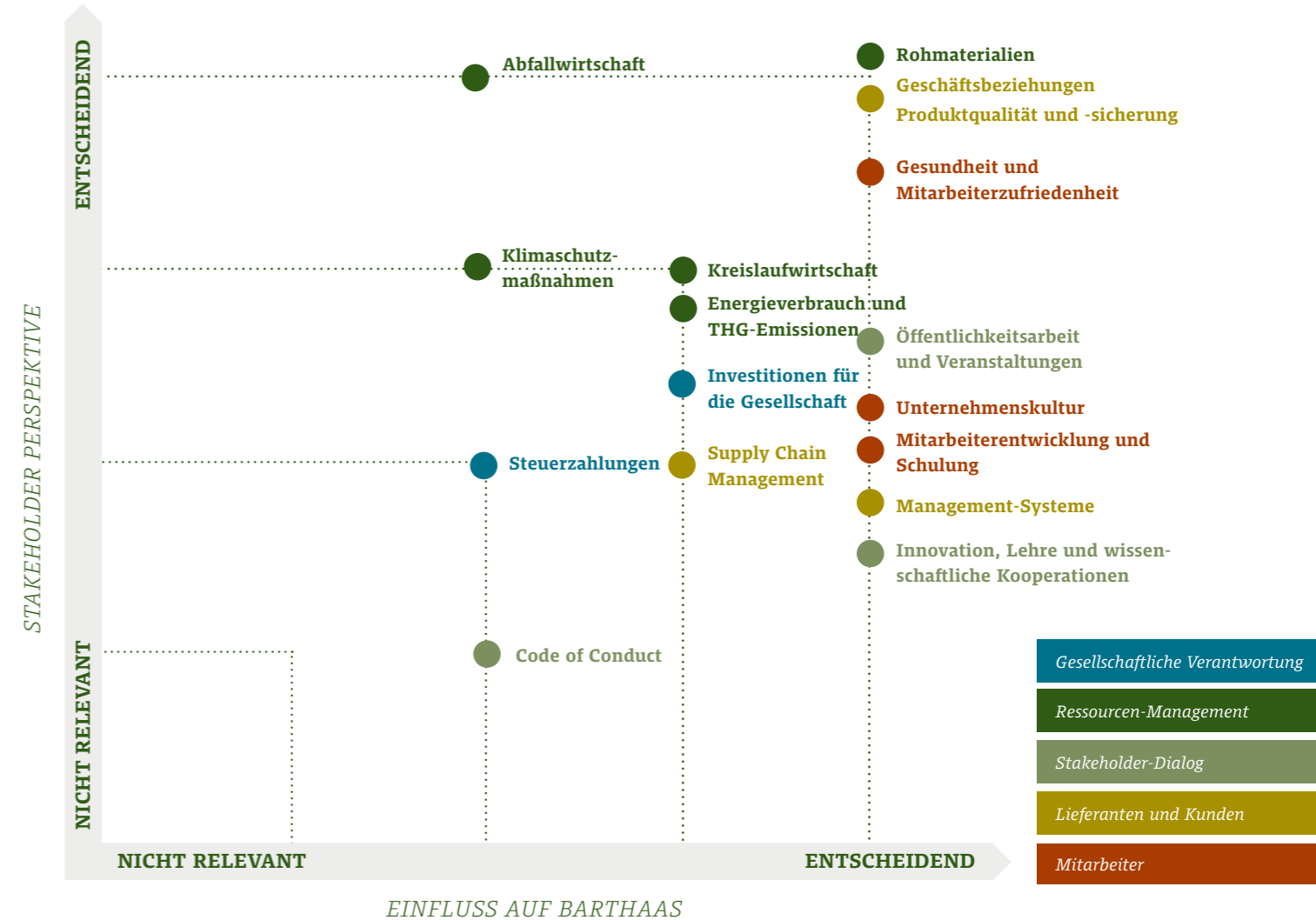


- Forschungseinrichtungen
- Kunst & Kultur
- Öffentlichkeit / Medien
- Bürgerinitiativen
- Kommunale Verwaltung
- Staat

WESENTLICHKEITSMATRIX

Unsere Stakeholder spielen eine große Rolle für den langfristigen Erfolg unserer Firma. Die wichtigsten Stakeholder für BarthHaas sind unsere Mitarbeiter, Pflanzler und Brauereien. Mit Hilfe dieser - schon lange etablierten - Zusammenarbeit haben wir die Nachhaltigkeitsthemen, die für unsere Firma wichtig sind, herausarbeiten können.

Alle Details, den Stakeholder-Dialog betreffend - haben wir in unseren regelmäßigen Nachhaltigkeitstreffen analysiert und besprochen. Dadurch war es uns möglich, die jeweiligen Bereiche und ihre Relevanz aus unserer Sicht und aus der Sicht der Stakeholder zu beurteilen und festzulegen. Auf die in dieser Matrix sichtbar gemachten Schlüsselbereiche wird in unserem Bericht schwerpunktmäßig eingegangen.



- Gesellschaftliche Verantwortung
- Ressourcen-Management
- Stakeholder-Dialog
- Lieferanten und Kunden
- Mitarbeiter

MENSCHEN

- Gesundheit und Mitarbeiter-Wohlbefinden
- Mitarbeiterentwicklung und -training
- Gesellschaftliche Investitionen

UMWELT

- Energie- & THG-Emissionen
- Wasser- & Abfall-Management

ERFOLG

- Geschäftsbeziehungen
- Supply Chain Management
- Produktqualität & -sicherheit



3. NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE UND MANAGEMENT



PLANEN & GESTALTEN

Als Familienunternehmen in der 7. und 8. Generation ist es für uns seit Jahrhunderten selbstverständlich, durch umsichtige Geschäftspolitik und ein ganzheitliches Konzept in Sachen Nachhaltigkeit die Zukunft für nachfolgende Generationen zu gestalten.



*people,
planet,
prosperity*





STATEMENT DES NACHHALTIGKEITSBEAUFTRAGTEN

Eine Firma, die schon seit 1794 erfolgreich von der gleichen Unternehmerfamilie geführt wird, hat vermutlich schon immer nachhaltig gearbeitet.

Sich auf diesen Lorbeeren auszuruhen, kommt für uns nicht in Frage. Wir müssen uns auf drastische Veränderungen in unserem Unternehmensumfeld einstellen. Deshalb arbeitet das BarthHaas Nachhaltigkeitsteam seit 10 Jahren intensiv an der Bearbeitung von Zukunftsthemen wie ressourcensparendem Wirtschaften und dem schonenden Umgang mit unserer Umwelt – alles mit Blick auf unseren Einfluss auf die Gesellschaft. In den ersten drei Nachhaltigkeitsberichten wurde eine gute Grundlage für die Struk-

turen und Strategien in allen Unternehmensbereichen bei BarthHaas Deutschland gelegt.

Im vorliegenden Bericht ist es uns gelungen, neben weiteren wichtigen Themen, erstmals eine ausführliche Bestandsaufnahme aller Emissionen zu erarbeiten, die wir in Deutschland und in Großbritannien verursachen. Damit ist die Grundlage für ein ambitioniertes Reduktionsziel von 30% der von uns verursachten Treibhausgase bis 2030 gelegt. Gemeinsam mit unseren Teams bei BarthHaas Deutschland und BarthHaas UK freue ich mich auf die nächsten Schritte auf unserer spannenden Reise zur Unterstützung der nachhaltigen Entwicklungsziele auch im Rahmen unserer Teilnahme am UN Global Compact Netzwerk.

Ganz persönlich freue ich mich darauf, ab Herbst mit dem ersten E-Dienstwagen der Firmengeschichte vorzufahren und bin überzeugt, dass viele weitere folgen werden.

Dr. Reinhold Kugel

Das Nachhaltigkeitsteam ist verantwortlich für die effiziente Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie in allen Unternehmensbereichen.

GESCHÄFTSLEITUNG

Die Geschäftsleitung von BarthHaas trägt die Gesamtverantwortung für die Nachhaltigkeitspolitik und richtet die Geschäftspolitik auf die Anforderungen des nachhaltigen und gesellschaftlich verantwortlichen Wirtschaftens aus.

„NACHHALTIGKEITSBEAUFTRAGTER DER GESCHÄFTSLEITUNG“ (NH-L)

Der Nachhaltigkeitsbeauftragte führt das Nachhaltigkeitsteam und sorgt für die Initiierung, Umsetzung und Überwachung von Nachhaltigkeitszielen und -projekten.

„NACHHALTIGKEITSBEAUFTRAGTE“ (NH-B)

Für jeden operativen Bereich ist ein Nachhaltigkeitsbeauftragter (NH-B) im Team, der für die Umsetzung der Projekte und Maßnahmen im jeweiligen Bereich verantwortlich ist.

„NACHHALTIGKEITSTEAM“ (NH-T)

Das Nachhaltigkeitsteam als zentrales Entscheidungsgremium steuert die globale Umsetzung der BarthHaas – Nachhaltigkeitsstrategie und koordiniert die Aktivitäten in den operativen Unternehmensbereichen sowie den Nachhaltigkeitsteams der BarthHaas Gruppenfirmen in den USA und Australien.

SUSTAINABILITY MANAGEMENT BARTHHAAS UK

Das Nachhaltigkeitsmanagement bei BarthHaas UK folgt den gleichen Prinzipien wie bei BarthHaas Deutschland. Die Verantwortung für die Nachhaltigkeitsstrategie liegt beim Operations Director. Das NH-Team unter der Leitung des Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragten ist mit Vertretern aus allen Unternehmensbereichen besetzt.

UNSER TEAM

Hand in Hand für Nachhaltigkeit



DR. REINHOLD KUGEL

Nachhaltigkeit/Produktsicherheit/QM



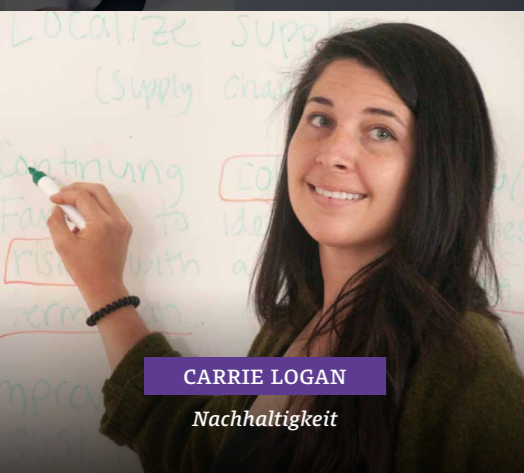
PETER HINTERMEIER

Geschäftsleitung/Einkauf



DR. ELISABETH WIESEN

Brewing Solutions/QM/Nachhaltigkeit



CARRIE LOGAN

Nachhaltigkeit



VANESSA AUZINGER

Einkauf



ADOLFO SCHOTT STEINBERG

Verkauf



KAY ANDREASEN

Controlling/Personal



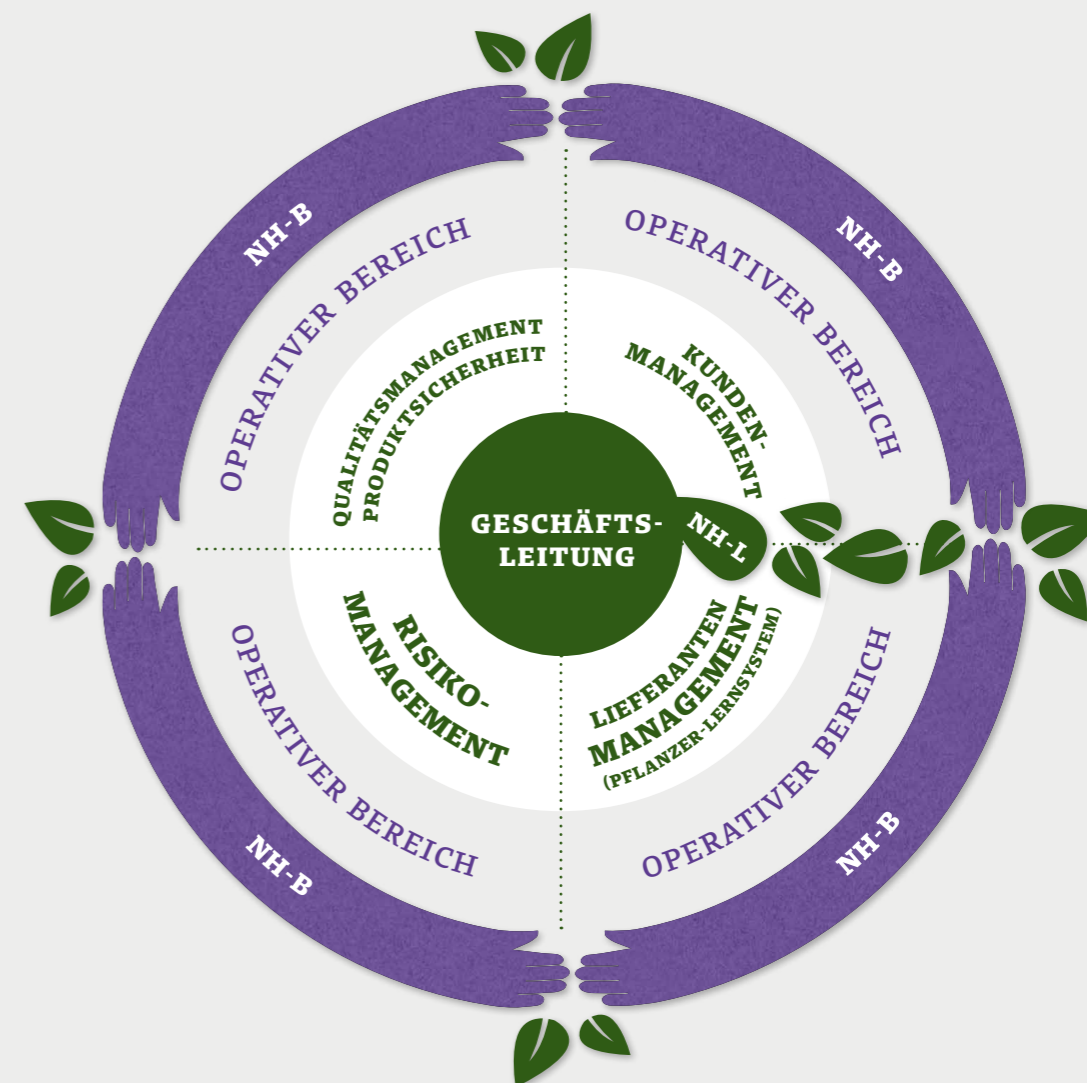
DOMINIC HOFMANN

Supply Chain Management



JENS NIEHAUS

Kundenbetreuung



STRATEGIE

Nachhaltigkeit heißt für uns, unsere ökonomische Leistung unter den Aspekten von Umwelt- und Sozialverträglichkeit zu realisieren. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Wirtschaften zur langfristigen Wertsteigerung unseres Unternehmens führt. Anstatt Wachstum um jeden Preis, streben wir nach nachhaltigem, qualitativem Wachstum – auch für die nächsten Generationen.

Wir wollen unseren Stakeholdern „Mehrwert“ bieten. Dabei setzen wir auf Qualität, Innovation und Beratung. So ermöglichen wir das beste Preis-Leistungsverhältnis sowohl für unsere Kunden, als auch für unsere Lieferanten. Dabei sind wir uns auch unserer Rolle als Teil einer sozialen Gesellschaft bewusst und unterstützen ihre Belange, wo es uns möglich ist. Umweltaspekte berücksichtigen wir in allen Bereichen und oberstes Ziel ist es dabei, bei all unserem Tun, unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern.

Als weltweit führende Experten rund um den Hopfen sehen wir unsere Aufgabe aus der Nachhaltigkeits-Perspektive darin, dass wir Verantwortung für die gesamte Wertschöpfungskette übernehmen – vom Anbau des Hopfens

über dessen Weiterverarbeitung und Lagerung bis hin zur weltweiten Distribution an unsere Kunden.

Die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse und Strukturen bei gleichzeitiger Reduktion von Ressourcenverbräuchen und Umweltbelastungen ist das zentrale Motiv unserer Nachhaltigkeitsbemühungen. Seit seinem Bestehen ist es BarthHaas immer wieder gelungen, durch Produkt- und Verfahrensverbesserungen, über die gesamte Wertschöpfungskette, anerkannte Beiträge zur Weiterentwicklung sowohl der Hopfen- als auch der Brauindustrie zu leisten.

Unsere Strategie basiert auf altbewährten Nachhaltigkeitsgrundsätzen – wir kümmern uns um unsere Stakeholder und um unsere Umwelt und Wirtschaften auch in der Zukunft noch erfolgreich.

MENSCHEN

Unser Unternehmen wäre ohne unsere Mitarbeiter und die Gesellschaft, innerhalb derer wir arbeiten, nicht erfolgreich. Daher kümmern wir uns sowohl darum, dass unsere Mitarbeiter fair behandelt werden und auf ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden Rücksicht genommen wird, als auch darum, dass wir unsere örtlichen Gemeinschaften unterstützen. Das alles sind Schlüsselfelder unserer Nachhaltigkeitsstrategie.



UMWELT

Wir haben nur einen Planeten Erde und dieser ist nur mit limitierten Ressourcen ausgestattet. Gerade weil wir direkt von den Produkten unserer Erde abhängig sind, ist es unser oberstes Ziel unsere natürlichen Ressourcen verantwortungsbewusst zu nutzen.



ERFOLG

Um nachhaltig zu sein, ist es auch nötig wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Wir sind nun über 225 Jahre in der Hopfenbranche tätig und wollen dies auch weiterhin sein. Daher liegt unser Augenmerk auf Risikomanagement und verantwortungsvoller Führung.



UN GLOBAL COMPACT

BarthHaas ist 2020 dem UN Global Compact (UNGC) beigetreten. Als Unterzeichner im UNGC verpflichten wir uns, als Unternehmen im weltweiten Kampf gegen Ungleichheit, Klimawandel und extremer Armut verantwortungsvoll zu handeln. Um diese Probleme zu überwinden ist globale Solidarität gefordert. Daher verpflichten wir uns, so nachhaltig wie möglich für das Gemeinwohl zu arbeiten. Die daraus abgeleiteten Ziele der nachhaltigen Entwicklung werden in diesem Bericht angesprochen.



RISIKOMANAGEMENT



COVID-19 MASSNAHMEN

Aufgrund des Austauschs mit unseren BarthHaas Kollegen weltweit konnten wir das Risiko vergleichsweise frühzeitig erkennen und bereits am 03. März 2020 die ersten Maßnahmen an den deutschen Standorten ankündigen. An oberster Stelle standen und stehen folgende Ziele:

Der Schutz aller Beschäftigten und ihrer Angehörigen

Die Aufrechterhaltung unserer Lieferfähigkeit

barthhaas.com/covid-19-dashboard



PRACTICING SELF CARE!

BarthHaas UK

Mit dem Business Pandemic Preparedness and Response Plan von BarthHaas UK können und konnten die Gesundheit der Mitarbeiter und aller anderen Personen geschützt sowie gleichzeitig der Geschäftsbetrieb aufrechterhalten und die negativen Auswirkungen auf andere Unternehmen in unseren Lieferketten minimiert werden. Es wurde gemäß den von der britischen Regierung und den lokalen Behörden herausgegebenen Leitlinien gehandelt. Flexible Richtli-

nien, Arbeitsorte und Arbeitszeiten wurden eingeführt, um Risiken zu reduzieren und Anweisungen, Informationen, Schutzausrüstung, Hygienemittel und Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. All diese Maßnahmen wurden unseren Mitarbeitern und anderen Stakeholdern kommuniziert. Ausgaben unseres Newsletters "Connect" wurden regelmäßig veröffentlicht, um den Kontakt zu allen Mitarbeitern zu halten und ihr Wohlbefinden zu unterstützen.

DATENSCHUTZ UND IT-SICHERHEIT

Alle Bereiche in unserem Unternehmen sind auf funktionierende IT-Systeme und korrekte Daten angewiesen. Der Schutz dieser Informationen und Daten vor Verlust und unbefugtem Zugriff ist deshalb nicht nur Aufgabe der IT, sondern jedes einzelnen Mitarbeiters von BarthHaas.

Wir erfüllen die gesetzlichen Anforderungen des deutschen Datenschutzrechts und werden jährlich durch einen externen Datenschutzbeauftragten überprüft. Notwendige Maßnahmen werden zeitnah umgesetzt. Neue Mitarbeiter werden geschult.

Neben unseren internen Daten liegt ein Hauptaugenmerk auf der Sicherheit der uns anvertrauten Daten unserer Hopfenlieferanten und Kunden.



4. ERFOLG ÜBER UNSERE WERTSCHÖPFUNGS KETTE



ERFOLG & NACHHALTIGKEIT

Seit mehreren Jahren lässt sich im weltweiten Hopfenanbau der inzwischen immense Einfluss der Klimaveränderung beobachten. Erhöhter Krankheits- und Schädlingsdruck sowie stark schwankende Erträge und Alphawerte sind die Folge. Zudem kommt noch das erhöhte öffentliche Interesse an den Bewirtschaftungssystemen der Landwirtschaft und ein steigender politischer Druck auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und die Düngungssysteme. Weil die Rohstoffbeschaffung weltweit von der Liefertreue der Hopfenpflanzer abhängt, reagiert BarthHaas auf die Auswirkungen des Klimawandels mit dieser Vision eines zukunftsfähigen Hopfenanbaus:

Der Hopfenanbau geschieht vorausschauend. So können Probleme frühzeitig erkannt und vermieden werden. Bodengesundheit und Bodenfruchtbarkeit werden durch geeignete Bewirtschaftungsmaßnahmen erhöht und erhalten. Durch gutes Düngemanagement werden die notwendigen Düngeraufwandmengen reduziert und die Pflanzengesundheit erhöht. Eine regelmäßige und obligatorische Bestandsbeobachtung ermöglicht auch alternative Krankheits- und Schädlingsregulierung. Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist nur eine von mehreren Möglichkeiten.

Der Hopfenanbau der Zukunft verfügt über marktgängige Sorten, die eine hohe Hitze- und Trockenheitstoleranz aufweisen. Darüber hinaus sind sie in hohem Maße widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge. Der Qualitätsbegriff wird sich zwangsläufig ändern. Das äußere Erscheinungsbild wird an Bedeutung verlieren. Brautechnisch relevante Inhaltsstoffe und eine umweltschonende Produktionsweise werden zunehmend bestimmende Faktoren sein.

Dem deutschen Hopfenanbau erwachsen aus dieser Sichtweise zusätzliche Chancen, die wir nutzen wollen. Mit einem neuen Qualitätsbegriff werden wir unseren Hopfen als umweltschonend produziert und nahezu frei von Rückständen vermarkten können.





UNSERE WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Vom Bauern zum Brauer



1. PFLANZER

Unsere Pflanzler liefern BarthHaas besten Hopfen für bestes Bier.

2. EINKAUF

Die BarthHaas Einkäufer stehen unseren Pflanzern mit Rat und Tat zur Seite.

3. VERARBEITUNG

Kühlagerung, rasche Verarbeitung, moderne Anlagen und fundiertes Fachwissen garantieren beste Qualität.

4. VERKAUF

Mit Tatkraft, Sorgfalt, Flexibilität und guter Kommunikation stehen unsere Verkäufer unseren Kunden zur Seite.

5. KUNDEN

Um weiterhin das beste Leistungsversprechen der Branche zu haben, bieten wir unseren Kunden das beste Verhältnis aus Preis und Leistung. Dabei geht es um deutlich mehr, als nur beanstandungsfreien Hopfen abzuliefern.

6. IDEENSCHMIEDE

Mit unserer kompetenten Beratung, dem BarthHaas Campus, der Konzeptbrauerei und unserer HOPS ACADEMY bieten wir unseren Kunden eine Plattform, ihre Wünsche und Ideen bestmöglich umsetzen zu können und zum Thema Hopfen auf dem neuesten Stand zu sein.

EINKAUFSPHILOSOPHIE

Vertrauensvolles Miteinander auf lange Sicht

Unsere Einkaufsphilosophie setzt auf den Aufbau von Vertrauen, auf Partnerschaft und auf eine langfristige Ausrichtung der Zusammenarbeit mit unseren Pflanzern. Wir investieren bewusst in die Beziehung zu unseren wichtigsten Lieferanten und unser Anspruch ist es, ihnen ein dauerhafter Partner anstelle eines kurzfristigen Abnehmers zu sein. Denn nur eine langfristige Zusammenarbeit erlaubt es, gemeinsam Ziele für beide Seiten zu stecken und diese zusammen zu erreichen. Dabei geht es nicht nur um individuelle Vorteile für die beiden Parteien, sondern vor allem

Bio-Hopfen

Hopfen ist als Dauer- und Sonderkultur in biologischer Bewirtschaftungsform äußerst schwierig zu erzeugen. Dennoch gibt es in Deutschland zehn Hopfenpflanzler, die sich dieser Herausforderung gestellt haben und erfolgreich Bio-Hopfen produzieren.

Wir sind 2020 die Partnerschaft mit Naturland eingegangen und konnten die anspruchsvollen Richtlinien zur Naturland-Zertifizierung auf Anhieb erfüllen. So vermarkten wir nun ab 2021 auch unter dem Naturland-Label.

BarthHaas Pflanzler-Lernsystem

Das BarthHaas Pflanzler-Lernsystem ist ein Managementkonzept, das die Verantwortung des Hopfenpflanzers für die Leistungs- und Innovationsfähigkeit der gesamten Wertschöpfungskette betont. Ziel dieses Konzepts ist es, eine noch engere Bindung mit den strategisch wichtigen Pflanzern zu schaffen, deren Potenzial und Kompetenz weiterzuentwickeln und auch neue Pflanzler für uns zu gewinnen. Weitere Zielsetzungen sind ein besserer Informationsaustausch in fachlichen Fragen und effizientere Prozesse, um unser beider Flexibilität und somit die gemeinsame Geschwindigkeit im Wettbewerb zu steigern. Durch geeignete Maßnahmen wollen wir die Basis-Pflanzler zu Basis-Lieferanten und die Top-Pflanzler sowie die Basis-Lieferanten zu Top-Lieferanten entwickeln und auf möglichst hohem Niveau halten. Das BarthHaas Pflanzler-Lernsystem bezeichnet also den systematischen Aufbau, die Pflege und das Controlling der Geschäftsbeziehung mit den Pflanzern.

Basierend auf der Kategorisierung und Beurteilung der Lieferanten werden gemeinsam Maßnahmen zur Entwicklung der Pflanzler im Sinne der Nachhaltigkeit definiert und ergriffen. Wichtig ist dabei, dass die Hopfenpflanzler einen Mehrwert für sich erkennen, der nach Möglichkeit auch monetär quantifizierbar sein sollte, da dies die Umsetzung der Maßnahmen fördert.

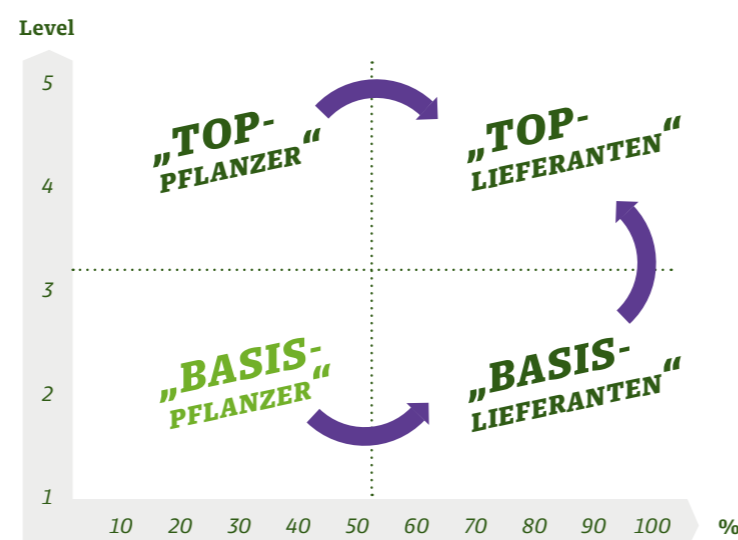
auch um Nachhaltigkeit und die gemeinsame Weiterentwicklung der Branche.

Für uns ist es essenziell, das Potenzial und die Wertschöpfungsbedingungen bei unseren Pflanzern zu verstehen und zugleich gute, partnerschaftliche Beziehungen aufzubauen. Um diesen Kennenlern- und Wissensprozess in einem systematischen Ansatz voranzutreiben, haben wir das **BarthHaas Pflanzler-Lernsystem** entwickelt. Durch Instrumente wie den Pflanzlerbeirat, die HOPS ACADEMY oder auch die Maßnahmen zur Lieferantenbindung sollen Vorteile generiert und Kompetenzen erweitert werden.



SIE WOLLEN NOCH MEHR ÜBER UNSERE LIEFERANTENBEURTEILUNG WISSEN?
Lesen Sie hierzu gerne in unserem letzten Nachhaltigkeitsbericht 2015/2016 nach!

www.barthhaas.com/nachhaltigkeit_2015-2016



Maßnahmen zur Lieferantenentwicklung und -bindung

Um unserem Grundsatz des besseren Informationsaustausches und der effizienteren Prozesse gerecht zu werden, bilden sich auch unsere Mitarbeiter im Einkauf stetig weiter. Die Beratung der Hopfenpflanzler umfasst viele Teilbereiche, in denen alle unsere Einkäufer ein fachlich fundiertes Wissen aufweisen.

Wichtig ist uns aber auch, dass sich unsere Pflanzler zu relevanten Themen rund um den Hopfenanbau selbst weiterbilden. Unsere **HOPS ACADEMY** ist hierfür ein wertvolles Schulungsinstrument, welches hervorragend angenommen wird.

„Das neue Pflanzlerportal ist erstklassig! Übersichtlich, ansprechend gestaltet und beinhaltet viele wertvolle Informationen. Man merkt, BarthHaas hat sich auch viele Gedanken über die Anwenderfreundlichkeit gemacht!“

TEILNEHMER HOPINAR PFLANZERPORTAL





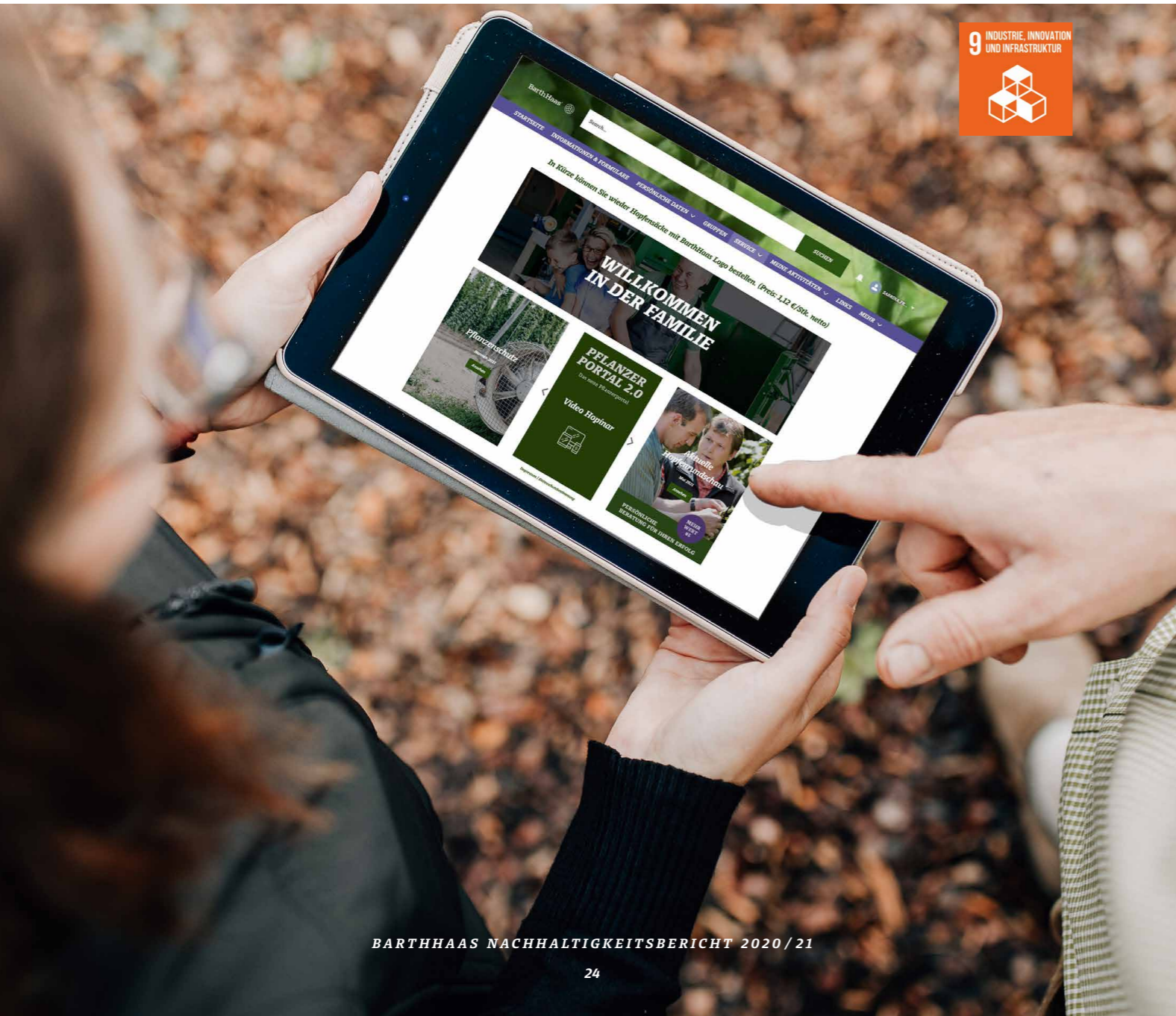
Pflanzerportal 2.0 und PflanzerApp

Das bewährte BarthHaas Pflanzerportal hat einen enormen Entwicklungsschritt gemacht und wurde von Grund auf neu konzipiert.

Die Vorteile des neuen Pflanzerportals auf einen Blick:

- ✔ **Verbesserte digitale Zusammenarbeit**
- ✔ **Vereinfachte Abläufe und Prozesse**
- ✔ **Enger Austausch mit dem BarthHaas Team**
- ✔ **Zugriff auf die wichtigsten Informationen und Daten rund um die Uhr**

Das neue BarthHaas Pflanzerportal ist unter pflanzenportal.barthhaas.de erreichbar und wird auch in Zukunft stetig erweitert werden. Neu ist, dass das Pflanzerportal nicht nur wie gewohnt als Web-Anwendung für den PC, sondern auch als Smartphone-App verfügbar ist. Für Android- und iOS-Geräte steht die „PflanzerApp“ in den jeweiligen App Stores zum kostenlosen Download bereit. Lediglich eine Registrierung ist notwendig, dann können sich die Pflanzer mit ihren Zugangsdaten einloggen. Die App beinhaltet dieselben Funktionen wie das Pflanzerportal am PC. So hat jeder sein persönliches Profil sowie die wichtigsten Informationen und Kontakte rund um das Hopfengeschäft immer in der Hosentasche, egal ob im Hopfengarten oder bei der Arbeit auf dem Hof.



Anpassung des Hopfenbaues an die Klimaveränderung

Die landwirtschaftliche Kulturpflanze Hopfen hat gerade in den Sommermonaten einen sehr hohen Wasserbedarf. Da die Niederschlagsintensität zunehmend zeitlich und räumlich variiert, wäre eine Bewässerung im Hopfen das naheliegendste. Dennoch kann diese nur eine Ergänzung sein und wird in absehbarer Zeit nicht 100 % der Hopfenflächen abdecken. Eine grundsätzliche Maßnahme wird in Zukunft eine nachhaltige, flächendeckende Nutzung des Bodens als Wasserspeicher sein. BarthHaas beteiligt sich deshalb an der Entwicklung eines gewässer- und bodenschützenden Wassernutzungskonzeptes und führt Feldversuche mit mehrjährigen Ansaatmischungen als Begrünung zwischen den Hopfenreihen durch. Ziel des Wassernutzungskonzeptes ist es, lokale Niederschläge zu nutzen, indem man das Wasser in der Fläche zurückhält, speichert und den Oberflächenabfluss darüber hinaus in Becken sammelt und über eine gezielte Bewässerung den Hopfengärten zurückführt.

Dies hätte zudem einen indirekten Hochwasserschutz für tieferliegende Gemeinden zur Folge. Das Wasser könnte direkt am Ort des Niederschlages genutzt werden und müsste nicht über Umwege (Ableitung über Flüsse, Verdunstung und erneute Niederschläge) ins Anbaugebiet zurückkommen. Nicht zuletzt hat das Projekt einen großen Einfluss auf den Artenschutz, eine verbesserte Biodiversität und den Erhalt der Kulturlandschaft. Dies würde zu einer positiveren Wahrnehmung des Hopfenbaues in der Bevölkerung führen. Für eine effizientere Wassernutzung ist es wichtig, die Bodenstruktur zu verbessern und zu stabilisieren. Dies wird in erster Linie über mehrjährige Pflanzen und eine reduzierte Bodenbearbeitung erreicht. Hierfür wurde von BarthHaas eigens eine spezielle Ansaatmischung für die Begrünung zwischen den Hopfenreihen zusammengestellt. Den Pflanzen in der Begrünung wird dabei ausreichend Zeit gegeben, den Boden tiefgründig zu durchwurzeln und dadurch die Bodenfruchtbarkeit zu erhöhen.



Bodenanalyse und Beurteilung von Bodenverbesserungen durch mehrjährigen Zwischenfruchtanbau, verfolgt vom BarthHaas Einkaufsteam und unterstützt durch externen Berater.



BIO-twine

Im Anbaujahr 2020 haben wir die Aufleitschnur BIO-twine einem umfangreichen Praxistest unterzogen. BIO-twine ist eine biologisch abbaubare Schnur, die unter industriellen Kompostierbedingungen (8 Wochen bei 65°C) rückstandslos abbaubar ist.

BIO-twine könnte eine alternative Aufleitschnur im Hopfen zu herkömmlichen Kunststoffschnüren darstellen. Im deutschen Hopfenanbau wird jedoch überwiegend Draht bzw. sog. Schnurdraht verwendet, der in seiner Handhabung nicht kompromisslos durch diese Schnur ersetzt werden kann. Denkbar wäre, die Anbindeschnüre der „Schnurdrähte“ aus dieser neuartigen Schnur herzustellen.

Hopfencrew

Als im Frühjahr 2020 die ersten Lockdowns wegen Covid-19 stattfanden und die Saisonarbeitskräfte nicht zum Hopfenanbau nach Deutschland kommen konnten, bangten viele Betriebe um die kommende Ernte. Jede Hilfe war willkommen, und so schuf BarthHaas kurzer Hand die erste Online-Vermittlungsplattform für interessierte Helfer im Hopfenanbau. Die Hopfencrew war geboren.

Durch unsere Initiative konnte an die 30 Pflanzfamilien in der Hallertau und Tettang geholfen werden. Möglich wurde dies durch nahezu 400 freiwillige Helfer, die sich für die Hopfencrew meldeten. Darunter waren neben vielen Studenten die verschiedensten Berufsgruppen, wie Floristen, Berufsmusiker und Lehrer. Sehr stark vertreten waren auch Angestellte aus der Gastronomie und aus Brauereien. Besonders viele Unterstützer schickte hier die Radeberger Gruppe, welche die Gelegenheit gleich nutzte, den Auszubildenden den Hopfenanbau näher zu bringen.

Alle Mitglieder der Hopfencrew lernten die harte Arbeit im Hopfenanbau kennen, und werden aufgrund dessen sicherlich in Zukunft jedes Bier noch mehr schätzen. Aber das Anleiten 2020 bleibt durch die große Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung mit Sicherheit auch den Hopfenpflanzern in positiver Erinnerung.



ZIELE

für die nächsten Jahre

- 🍃 Entwässerungs-/Bodenfruchtbarkeitsprojekte zum Abschluss bringen
- 🍃 Methodik der Messbarkeit und Datenerfassung bezüglich „nachhaltigem Hopfenanbau“ weiter verbessern
- 🍃 Innovative Konzepte zur nachhaltigen Lieferantenbindung weiterentwickeln
- 🍃 Aktive Unterstützung des Systems „Nachhaltigkeit im deutschen Hopfenbau“

PRODUKTE UND KUNDEN

SERVICELLEISTUNGEN FÜR UNSERE KUNDEN



INNOVATION

- 🍃 SPECTRUM
- 🍃 LUPOMAX®
- 🍃 Sorghum Bier
- 🍃 Cassava Bier
- 🍃 The Greenhouse



BILDUNG

- 🍃 Gemeinsame Aromabeschreibung
- 🍃 HOPS ACADEMY
- 🍃 BarthHaas Campus



KOOPERATION

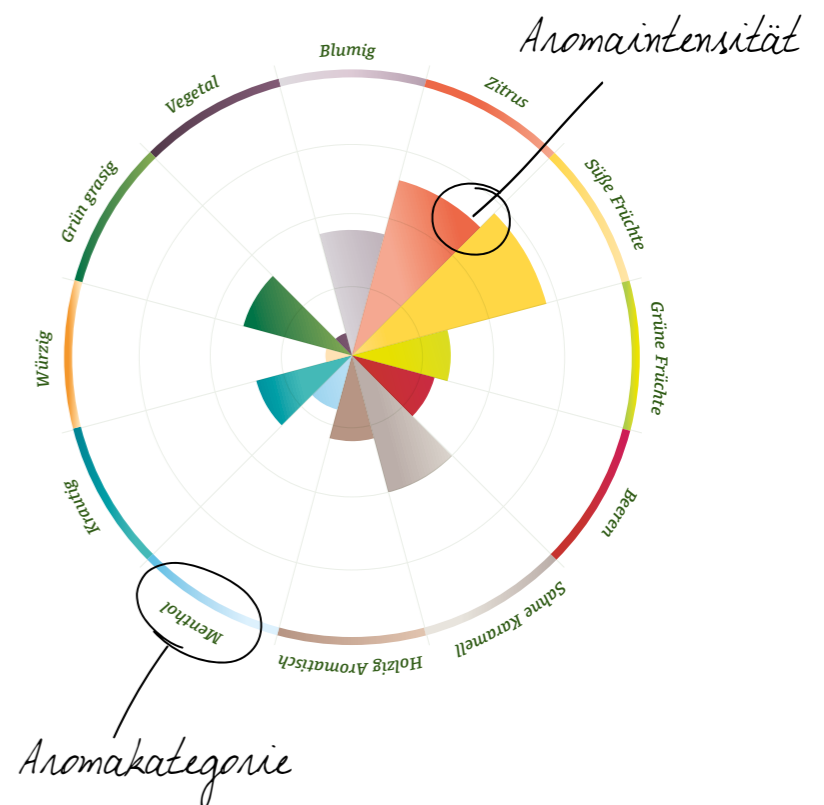
- 🍃 ASBC
- 🍃 Braueraustausch
- 🍃 Universitäten und Institute
- 🍃 Brauerbund

BILDUNG

Aromabeschreibung für Hopfensorten

Seit 2011 arbeiten wir an einer Aromabeschreibung für Hopfensorten, um den Brauern ein Werkzeug für die Biersensorik an die Hand geben zu können. Seitdem ist viel geschehen: 125 Sorten wurden detailliert im Hopfenaromakompodium (3 Bände) beschrieben, der Hop Harvest Guide erscheint jährlich, um die Jahrgangsunterschiede aufzuzeigen. Die Aromabeschreibung wurde mit unseren Kollegen aus den USA, Australien und China überarbeitet, um ein möglichst weltweit einheitliches Schema zu etablieren. Zusätzlich bieten wir Hop Aroma Workshops im Rahmen unserer HOPS ACADEMY an.

www.barthhaas.com/hop-navigator





HOPS ACADEMY Kurse

2011 war nicht nur der Startschuss für die Revolutionierung der Hopfenaromabeschreibung, sondern auch der Beginn der HOPS ACADEMY. Die Gründung der **HOPS ACADEMY** verfolgte das Ziel, ein besseres Verständnis der Komplexität des Hopfens und seines ganzen Potenzials zu schaffen. Detailliertes Wissen über die Verwendung und die Wirkung dieser besonderen Brauzutat ermöglicht es dem Brauer, die Prozesseffizienz zu optimieren und einzigartige Qualitätsbiere zu entwickeln.

Im Laufe der Jahre haben sich verschiedene Kurse der HOPS ACADEMY etabliert und sind feste Bestandteile in der Aus- und Weiterbildung von z.B. Brauern & Biersommeliers. Mit den Inhalten der Kurse werden alle Themen rund um den Hopfen abgebildet:

Anbau & Ernte, Verarbeitung, Verwendung in der Brauerei, Sensorik, Analytik, kommerzielle Aspekte und das Thema Nachhaltigkeit stehen im Mittelpunkt des Kursangebotes. In unserem 5-teiligen Hop Flavorist Kurs – das Aushängeschild der HOPS ACADEMY – tauchen Sie z.B. tief in die Welt des Hopfens ein. Im Fokus stehen hier die Sensorik & Aromatik des Hopfens, sowie unsere Verkostungssprache „HOPSESSED“. Des Weiteren gibt es den Hop Flavor Impact Day, den Boniteur „Classic“ und „Harvest Special“ sowie unseren Fieldtrip in die Hallertau. Seit Beginn der Corona-Pandemie gibt es außerdem ein umfassendes digitales Kursangebot. Egal ob Kurse über Rezepte, geführte Verkostungen, Sensorik, Ernte, Marktlage – unser digitaler Campus bietet ein umfassendes Weiterbildungs-Portfolio für Brauer, Biersommeliers & Hoplover weltweit an.

In den 10 Jahren seit der Gründung unserer HOPS ACADEMY haben wir bereits über 6.000 Kunden im Bereich Hopfen weiter und ausgebildet. Seit Beginn der Corona-Pandemie im letzten Jahr haben knapp 3.500 Teilnehmer an unseren verschiedenen digitalen Kursformaten teilgenommen. Aufgrund unseres globalen Firmennetzwerkes ist es uns möglich, unsere Kurse weltweit anzubieten. Dabei können wir auf ein Netzwerk von 20 BarthHaas internen Spezialisten zugreifen.



Von links Sylvia Kopp (Trainerin der HOPS ACADEMY), Dr. Christina Schönberger (Leiterin HOPS ACADEMY) und Susanne Hortolani (Eventmanagement BarthHaas Campus)

BarthHaas Campus

Der 2019 eröffnete BarthHaas Campus bietet unseren Stakeholdern ein breit aufgestelltes Innovationszentrum als Spielwiese der Kreativität: Professionelle Verkostungsräume mit integrierter Verkostungssoftware (Compusense), Seminarbereich, Taproom.

Unsere Konzeptbrauerei ist mit allen Raffinessen ausgestattet. Von offener Gärung mit 4 Gärtanks, 12 ZKTs, Hop Rocket zum Hopfenstopfen, einem 80 L Sudhaus (Kaspar Schulz) mit integriertem Hopfendosagesystem, Fass- und Flaschenabfüllung und Bieranalytik.



PARTNERSCHAFTEN

ASBC-Research-Council

Das ASBC-Research-Council fördert Forschungsthemen der Brauwissenschaft. Über dieses Council kann eine Förderung für wissenschaftliche Arbeiten beantragt werden. Jedes Jahr gehen etwa 40 Forschungsanträge ein. Über dieses

Council, in dem 11 Firmen vertreten sind, wird entschieden wer eine Fördersumme erhält. Die Fördersummen betragen zwischen 5.000 und 30.000 USD. **BarthHaas beteiligt sich jährlich mit einer Fördersumme von 5.000 USD.**

SEDEX/EcoVadis

Mit dem Beitritt zu SEDEX und EcoVadis verfolgt BarthHaas das Ziel, ihren Kunden maximale Transparenz in Sachen Corporate Social Responsibility zu bieten und diese

auch entlang unserer Lieferkette zu verfolgen. Die Rating-agentur EcoVadis bewertete 2020 die Nachhaltigkeitsperformance von BarthHaas mit „Silber“.

Braueraustausch

Um einen guten Austausch innerhalb unserer Unternehmensgruppe zu gewährleisten, haben wir 2019 ein Austauschprogramm für unsere Brauer gestartet. Unser Leiter der Konzeptbrauerei, Marius Hartmann, war für einen

Monat in der Forschungsbrauerei des Innovationszentrums JIH in Yakima. Zwei der dort tätigen Brauer konnten auch bereits für zehn Tage unsere Brauereien in Nürnberg und St. Johann besuchen.



Austausch BarthHaas Europe mit JIH (Marius Hartmann und Virgil McDonald beim gemeinsamen Grünhopfen-Bierbrauen)

BarthHaas UK – Beer is here

BarthHaas X hat gemeinsam mit Mälzereien, Brauereien und Getränkehändlern eine Webseite kreiert (<https://www.beerishere.org>), um unabhängige Brauereien während des COVID-19 Lockdowns zu unterstützen. Hunderte kleine Brauereien leiden am meisten unter diesen Lockdowns, wenn Pubs, Bars und unabhängige Händler geschlossen sind. Viele dieser Händler haben einen Hol-/Bringservice ins Leben gerufen, so dass die Konsumenten weiterhin ihr Bier genießen können.

Wir sind stolz darauf, diesen für die Brauereien kostenlosen Service unterstützen zu können und so kleinen Brauereien zu helfen.









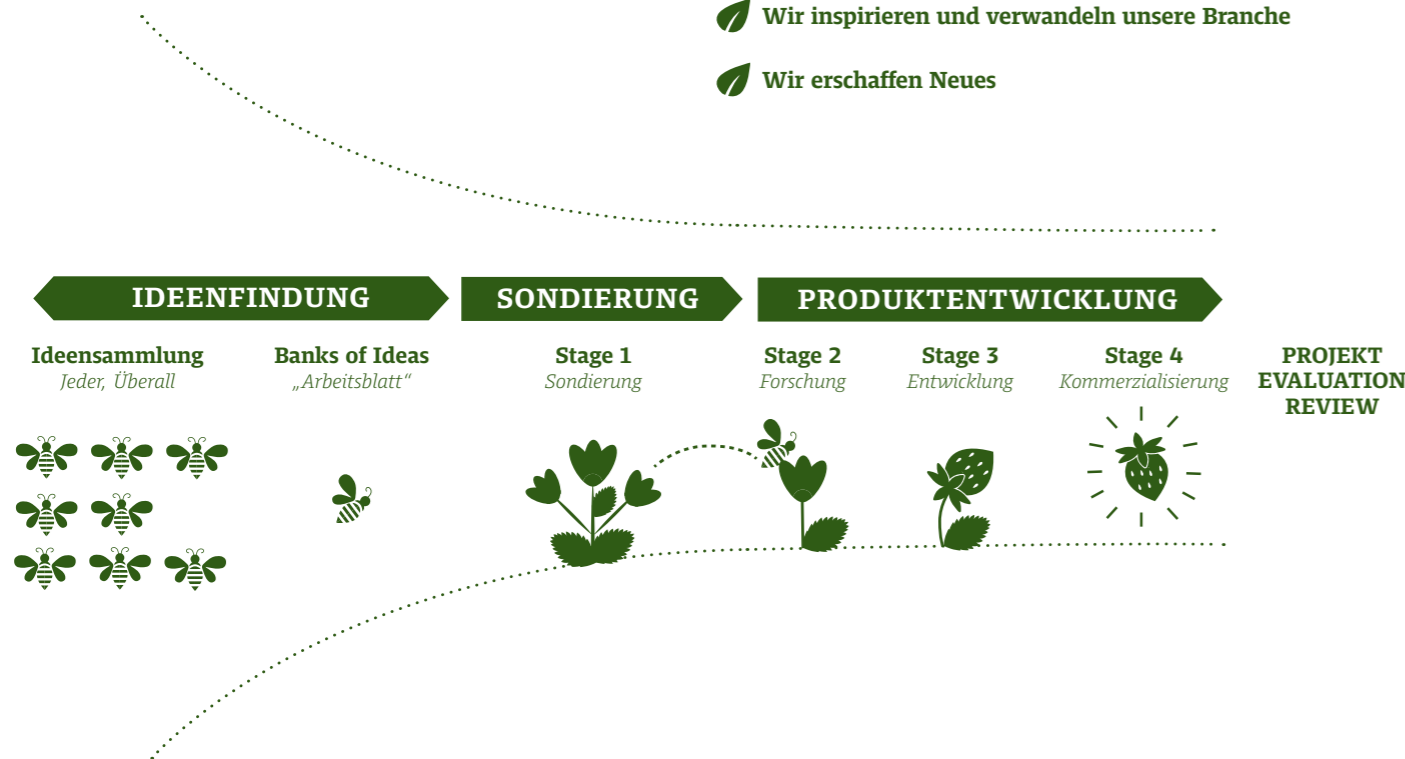
INNOVATION

Greenhouse

Innovation als Treiber für Nachhaltigkeit

Die Kernaufgabe des Greenhouse ist es, Innovationen zu fördern, indem wir unsere Ressourcen auf globaler Ebene koordinieren. Das Greenhouse ist eine Zusammenarbeit zwischen BarthHaas in Europa und John I. Haas in den USA. Die Mitglieder von Greenhouse treffen sich wöchentlich, um Themen rund um Innovation und Produktentwicklung zu diskutieren. Dazu gehört auch die Frage, wie wir Produkte und Prozesse schaffen können, die unsere Nachhaltigkeitsprinzipien einbeziehen.

-  **Wir nehmen entschlossen alle Ideen und Chancen an**
-  **Wir ermöglichen Innovationen durch effiziente Zusammenarbeit**
-  **Wir treiben die schnelle Entwicklung profitabler Produkte und Prozesse voran**
-  **Wir treten für globale, kulturell vielfältige und lebendige Gemeinschaften ein**
-  **Wir inspirieren und verwandeln unsere Branche**
-  **Wir erschaffen Neues**



Cassava & Sorghum Biere

2017 präsentierte BarthHaas erstmals ein gemeinsam mit Novozymes entwickeltes Cassava Bier auf der Drinktec. Das Ergebnis war ein exotischer Tanz um die Maniokstärke. Cassava ist unter anderem in Afrika und Südamerika sehr verbreitet und wird dort bereits für die unterschiedlichsten Speisen und Getränke verwendet. Für die BRAU 2018 haben wir das Experiment wieder gewagt und ein Bier mit Sorghum als Rohstoff gebraut. Angetrieben zu diesen Experimenten hat uns das Thema Nachhaltigkeit. Müssen wir alle Rohstoffe oder fertige Produkte aufwändig und umweltbelastend nach Afrika transportieren und damit u.U. die dort vorhandene Getränkemkultur verdrängen? Können wir nicht mit den dort vorhandenen Rohstoffen auch vor Ort brauen? Wer die nötige Prozesskenntnis und Brau-

kompetenz hat, wie Novozymes und wir von BarthHaas, der kann auch mit veränderten Rohstoffen ein regionales, nachhaltiges und vor allem gutes Bier brauen.







QUALITÄT & PRODUKTSICHERHEIT

SAFETY FIRST - DAS IST UNSERE GARANTIE




Wir stellen die Qualität unserer Produkte mit Hilfe eines einzigartig umfassenden Systems sicher. Von der Pflanze bis zum fertigen Hopfenprodukt können wir eine lückenlose Rückverfolgbarkeit und Qualität garantieren. Um unsere Produkte und Services langfristig und kontinuierlich zu verbessern, werden unsere Prozesse regelmäßig überprüft.

Seit über 25 Jahren ist unser Qualitätsmanagement-System ISO 9001 zertifiziert. Darüber hinaus sind unsere Verarbeitungswerke gemäß ISO 22001 und ISO 14001 zertifiziert. Alle von uns bezogenen Hopfen werden nach genau definierten Vorgaben zu Mischmustern zusammengefasst und zu 100% auf eventuelle Pflanzenschutzmittelrückstände analysiert. Erst nach Vorliegen der Analysenergebnisse wird der Hopfen zur Verarbeitung bzw. Vermarktung freigegeben.






-  Frühwarnsystem
-  Pflanzenschutzkalender
-  Pflanzenschutzbogen
-  Rückverfolgbarkeit



-  HACCP Konzept
-  ISO 9001 und 22000 Standard
-  Zertifikate



-  Rückstands-Analysen
-  Umfassendes Screening
-  100 % Prüfgarantie



5.
ÖKOLOGIE



PFLEGEN & SCHÜTZEN

Die Sorge um den Klimawandel und den allgemeinen Zustand unserer Umwelt hat einen kritischen Punkt erreicht. Bei BarthHaas sind wir in hohem Maße von natürlichen Ressourcen abhängig, um unseren Hopfen anzubauen und unsere Hopfenprodukte herzustellen. Gerade deshalb tragen wir Verantwortung dafür, diese Ressourcen so effizient und respektvoll wie möglich zu nutzen.

Um uns Ziele für nachhaltiges Ressourcenmanagement setzen zu können, war zuerst eine zuverlässige Bestandsaufnahme der Energie- und Materialverbrauchsdaten erforderlich. Daher haben wir in diesem Jahr **großen Fokus auf die Erfassung unserer Emissionen** aus Prozessen mit fossilen Brennstoffen und die Berechnung unseres Kohlenstoff-Fußabdrucks gelegt – zusätzlich zur Bewertung anderer wichtiger Umweltindikatoren, wie Abfall und Wasserverbrauch. Neben der Verstärkung unseres Bewusstseins für den Ressourcen- und Energieverbrauch haben wir im Jahr 2020 auch einige **große Energiesparprojekte und Investitionen** durchgeführt, die unseren ökologischen Fußabdruck langfristig verringern und uns auf den richtigen Weg bringen, unsere Ziele zu erreichen.





UN-NACHHALTIGKEITSZIELE

Entsprechend den 17 Zielen der Agenda 2030 haben wir für unser Unternehmen unsere Strategie zum nachhaltigen Ressourcenmanagement formuliert.

<p>KLIMASCHUTZ</p> <p>Wir sind entschlossen, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern und investieren in Projekte, die diese Einstellung unterstreichen. Mit unserem Beitritt zum Umwelt- und Klimapakt Bayern verpflichten wir uns, zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung durch optimierte Überwachung und Steuerung unserer Treibhausgas-Emissionen.</p> 	<p>LIEFERKETTE</p> <p>Wir haben in diesem Jahr begonnen, unsere Scope-3-Emissionen zu bewerten und werden in den kommenden Jahren weiter mit unseren Lieferanten zusammenarbeiten, um eine möglichst effiziente, verantwortungsvolle und faire Lieferkette zu schaffen.</p> 	<p>GESUNDER BODEN</p> <p>Wir sind auf einen gesunden Boden angewiesen, um unseren hochwertigen Hopfen zu produzieren und unsere Hopfenprodukte herzustellen. Wir arbeiten mit Pflanzern zusammen, um die Bodenbeschaffenheit zu regenerieren und uns auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten.</p> 
---	--	---



Wir sind immer bestrebt, unsere Pflanzler dabei zu unterstützen, die Umwelteinflüsse der Landwirtschaft zu verstehen und herauszufinden, wie wir gemeinsam für eine nachhaltige, erfolgreiche Zukunft wirtschaften können.



THG-EMISSIONEN MESSEN & VERGLEICHEN

Um unsere Emissionen zu erfassen und zu dokumentieren, haben wir die Methodik des Greenhouse Gas Protocol (GHG/THG = Treibhausgas) übernommen, die aktuell den globalen Standard für Bilanzierung und Berichterstattung von Emissionen darstellt. Das GHG-Verfahren unterstreicht die Bedeutung von Transparenz, Genauigkeit und Konsistenz bei der Berichterstattung von Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Emissionen.



SCOPE 1

- Emissionen aus stationären Verbrennungsanlagen bei der Pellet-, Extrakt- und Advanced Products Herstellung
- Büros, Heizungen und Klimaanlage
- Prozessemissionen
- Mobile Emissionen
- (Flüchtige) Emissionen aus Kühlmitteln



SCOPE 2

- Gekaufter Strom für unsere Produktionsanlagen und Büros



SCOPE 3

- Waren und Dienstleistungen (erworben)
- Berufsverkehr
- Geschäftsreisen

KPIs UND INDIKATOREN

Unser wichtigster Leistungsindikator (KPI) für BarthHaas Deutschland sind die gesamten Tonnen (t) Emissionen an CO₂-Äquivalenten (CO₂e-Emissionen) pro t Rohhopfen.

Die Emissionen wurden in Zusammenarbeit mit unseren Produktionsstätten, Energielieferanten, Pflanzern und anderen Mitgliedern entlang unserer Lieferkette erfasst. Die Datenerhebung ist ein kontinuierlicher Prozess, der zeit- und ressourcenintensiv ist.

Anhand der Rohdaten berechneten wir die Emissionen für alle Produktionswerke in Deutschland und Großbritannien und glichen die Bestandsmanagementsysteme all unserer Unternehmen miteinander ab. Die Emissionsfaktoren für fossile Brennstoffe wurden von regionalen Regierungswebsites sowie von der Website des GHG Protocol selbst übernommen.

Für BarthHaas UK und BarthHaas X verwenden wir diese Messung ebenfalls, richten jedoch derzeit Tracking-Systeme ein, mit denen wir die Energieintensität und die Emissionen pro Produkt ermitteln können.

Zukünftig werden wir uns auf die Reduzierung der Gesamtemissionen konzentrieren - unabhängig von der Produktionsmenge.

Darüber hinaus ermutigen wir unsere Pflanzler, ihren Verbrauch von natürlichen Ressourcen und Energie zu verfolgen und zu verringern. Der Hopfenring e.V. und die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) haben ein Berechnungstool veröffentlicht, welches Landwirten ermöglicht, die durchschnittlichen Emissionen und Energieverbräuche anderer Landwirte in der Hallertau einzusehen. Dies haben wir genutzt, um die Emissionen des Hopfens abzuschätzen, den wir beziehen.



TREIBHAUSGASEMISSIONEN

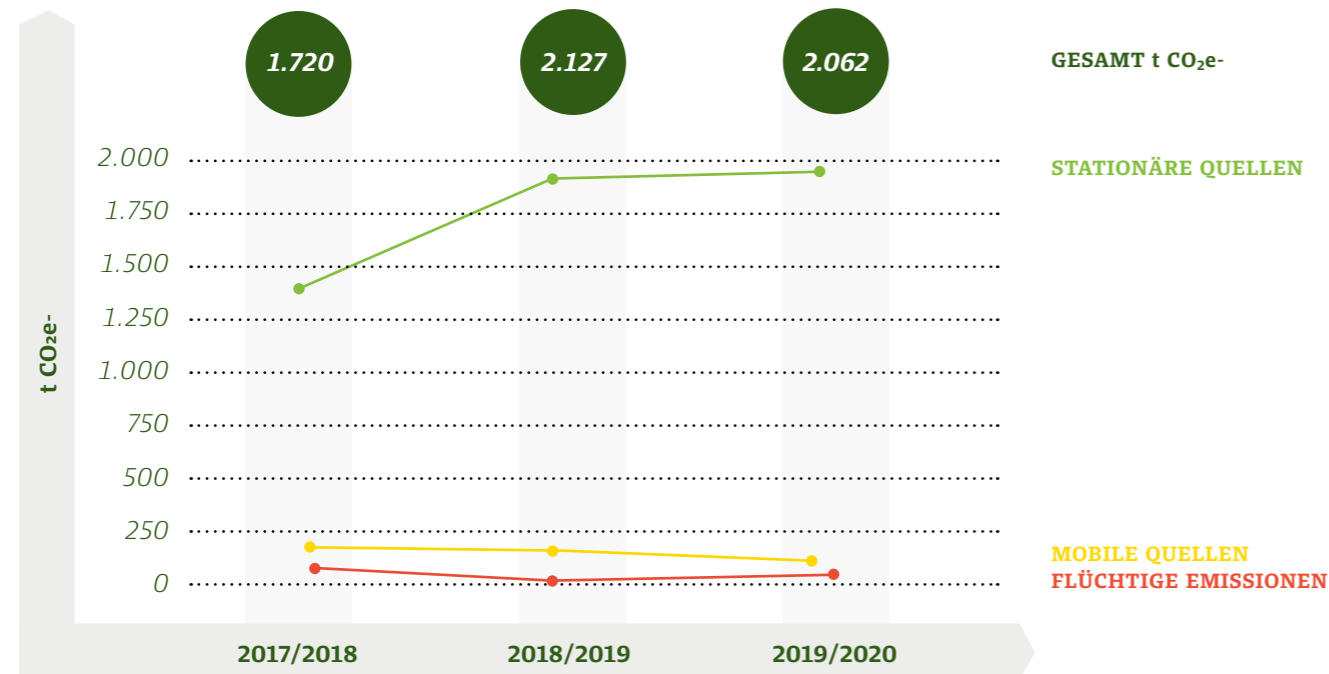
SCOPE 1 UND 2

SCOPE 1-EMISSIONEN sind direkte Emissionen, die bei der Verarbeitung unseres Hopfens entstehen, nachdem er den Erzeugerbetrieb verlassen hat, bis zu dem Zeitpunkt, an dem er unsere Werke verlässt. Dazu gehören stationäre und mobile Verbrennungsquellen, zusätzlich zu flüchtigen Emissionen aus Kältemitteln und eingekauften Gasen.

SCOPE 2-EMISSIONEN sind indirekte Emissionen, die durch die Produktion verursacht werden und umfassen in unserem Fall eingekauften Strom.

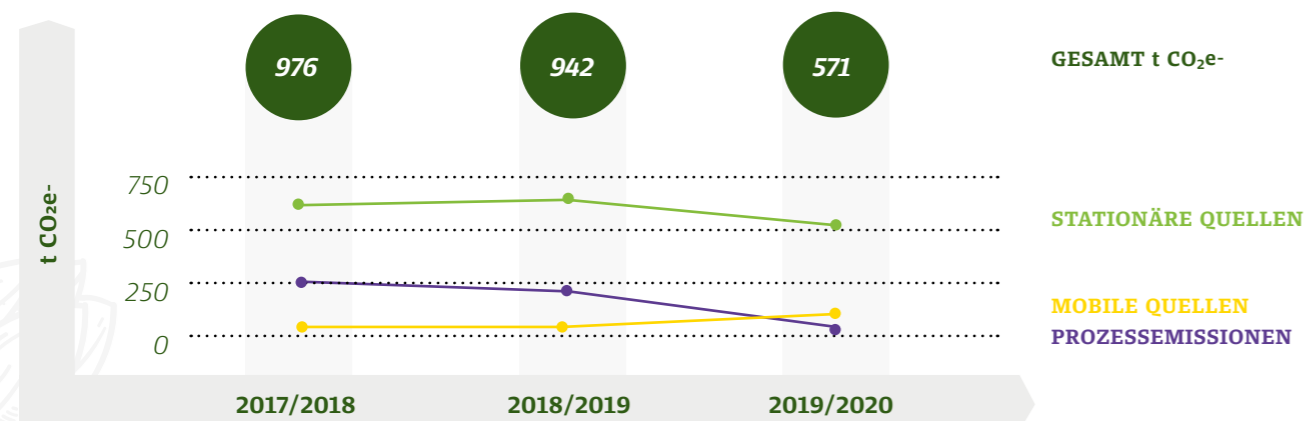
Im Folgenden haben wir die Emissionen sowohl von unseren Verarbeitungswerken in Deutschland als auch von denen in Großbritannien berechnet.

Scope 1-Emissionen BarthHaas Deutschland



Aufgrund der Steigerung der verarbeiteten Hopfen-Menge und des Umzugs und Neubaus des Extraktionswerkes ist ein Anstieg im CO₂-Ausstoß der stationären Quellen zu verzeichnen.

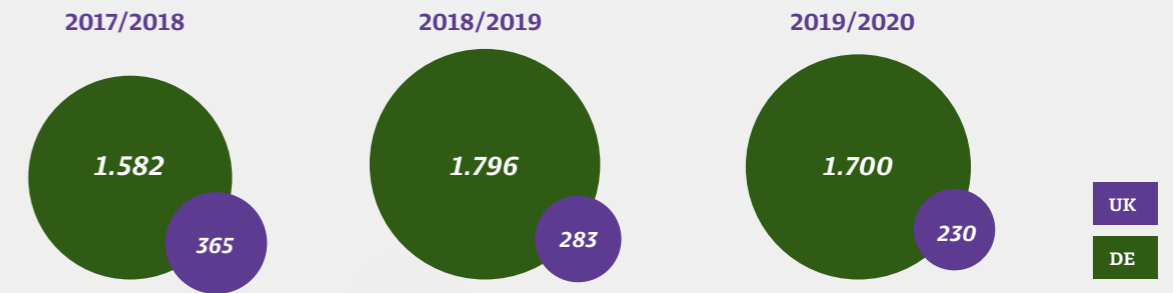
Scope 1-Emissionen BarthHaas UK



Der beträchtliche Rückgang der Emissionen ist auf a) den Rückgang des Stromemissionsfaktors in den letzten drei Jahren zurückzuführen, und b) die Einstellung der Tetrahop-Produktion.

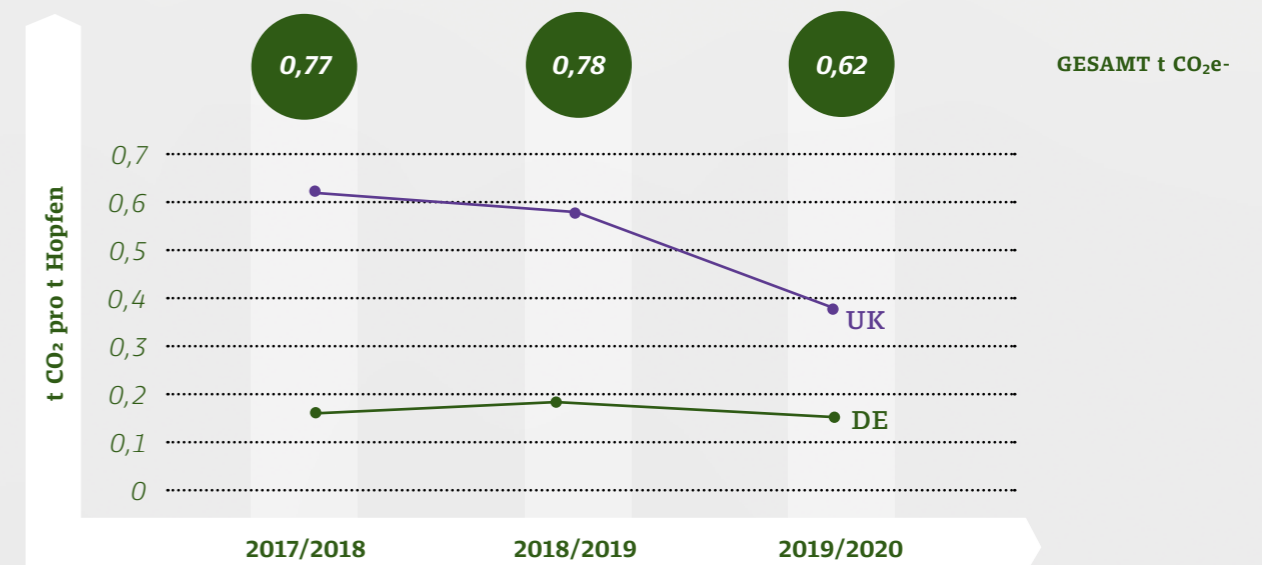
Scope 2-Emissionen BarthHaas UK und Deutschland

Bezogener Strom



Scope 1 und Scope 2 Emissionsstärke

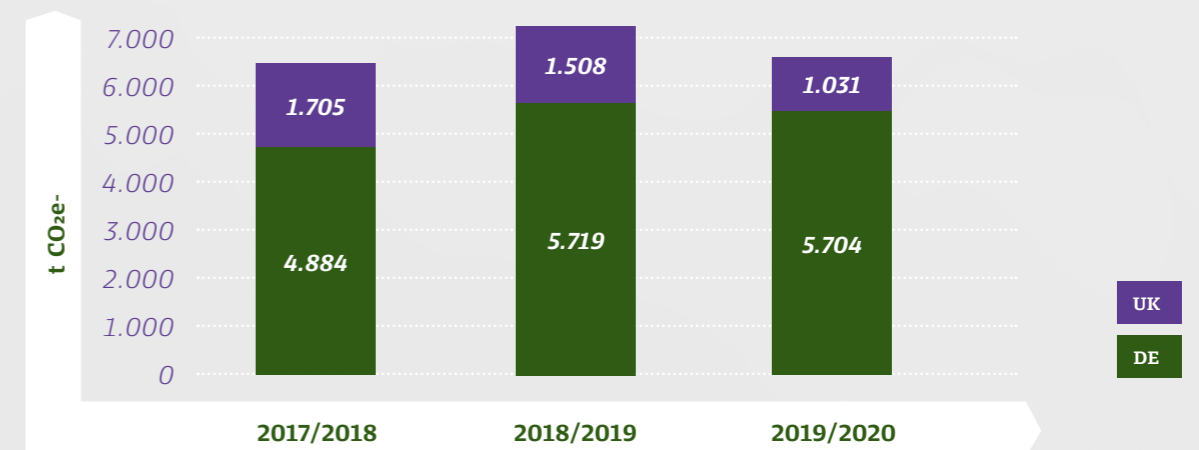
Tonnen CO₂e- pro Tonne verarbeiteter Hopfen



Der beträchtliche Rückgang der Emissionen bei BarthHaas UK der Emissionen ist auf sinkende Stromemissionen und das Ende der Tetrahop-Produktion zurückzuführen.

Zusammengefasste Emissionen BarthHaas UK und Deutschland

Scope 1 & 2 GHG Emissionen 2017-2020





SCOPE 3

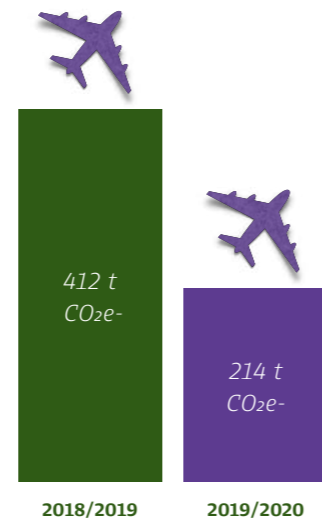
INDIREKTE SCOPE-3-EMISSIONEN umfassen alle sonstigen Emissionen entlang der Wertschöpfungskette, von der Produktion von Rohstoffen bis hin zu Emissionen aus der Nutzung des Endprodukts und den damit verbundenen Abfällen nach der Nutzung. Scope-3-Emissionen machen in der Regel den Großteil der Emissionen aus. Die Erfassung aller Emissionen entlang der Wertschöpfungskette ist jedoch sehr zeitintensiv und erfordert die Zusammenarbeit zwischen Lieferanten und Kunden.

Wir haben Daten zum Pendeln der Mitarbeiter, zu Geschäftsreisen, eingekauften Waren und Dienstleistungen sowie zu kraftstoffbezogenen Aktivitäten gesammelt. Dabei haben wir dieses Jahr große Fortschritte bei der Erfassung von Emissionsdaten unserer Lieferanten in Großbritannien und Deutschland gemacht. Während wir auf dem Weg sind, eine umfassende Datenbank unserer Lieferanten zu erstellen, ist die Reise noch lange nicht abgeschlossen.

Im Jahr 2021 wollen wir nicht nur unser Scope-3-Emissionsinventar vervollständigen, sondern auch mit unseren Lieferanten in Kontakt treten, um verantwortungsvolle Produktions- und Geschäftspraktiken zu fördern. Wir glauben, dass es in unserer Verantwortung liegt, uns gegenseitig zur Rechenschaft zu ziehen, um einen systematischen Wandel zum Besseren für unseren Planeten und unsere Gemeinden zu fördern.

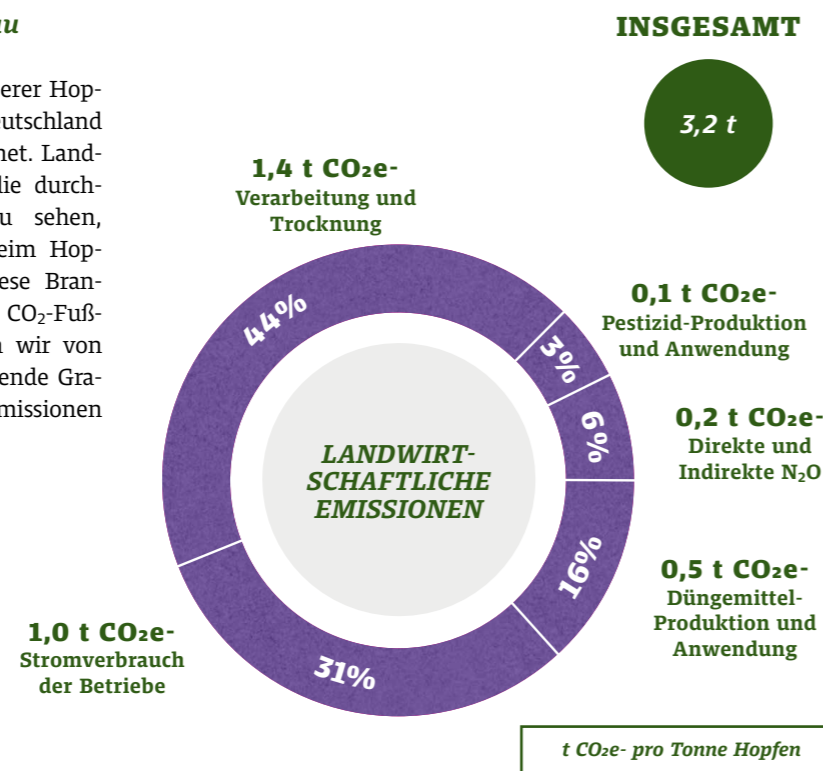
Emissionen durch Geschäftsreisen

Eine der offensichtlichsten Folgen der COVID-19-Pandemie war der sofortige Stopp von Geschäftsreisen, insbesondere von Flugreisen. Bei der Untersuchung unserer Emissionen durch das Fliegen ergab sich ein sehr großer, über **40-PROZENTIGER RÜCKGANG DER EMISSIONEN** durch reduzierte Geschäftsreisen.



Emissionen durch den Hopfenanbau

Wir haben gemeinsam mit einigen unserer Hopfenbauern und dem CO₂-Tool der LfL in Deutschland die Emissionen des Hopfenanbaus berechnet. Landwirte können dieses Tool nutzen, um die durchschnittlichen Treibhausgasemissionen zu sehen, die durch die verschiedenen Prozesse beim Hopfenanbau entstehen. Wir verwenden diese Branchendurchschnittswerte der LfL, um den CO₂-Fußabdruck des Hopfens zu berechnen, den wir von unseren Pflanzern kaufen. Die nebenstehende Grafik stellt eine grobe Schätzung der CO₂e-Emissionen pro Tonne Hopfen in der Hallertau dar.



(Quelle: <https://www.stmef.bayern.de/idb/hopfen.html>)

ENERGIEEFFIZIENZPROJEKTE

Sowohl in Deutschland, als auch in Großbritannien haben wir an großen Projekten gearbeitet, die darauf abzielen, die Energieeffizienz unserer Produktionsprozesse zu erhöhen und unsere Emissionen und Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern.

Einige der folgenden Projekte wurden erst kürzlich abgeschlossen. Ihre Auswirkungen auf den Energieverbrauch werden erst in den kommenden Jahren sichtbar sein.

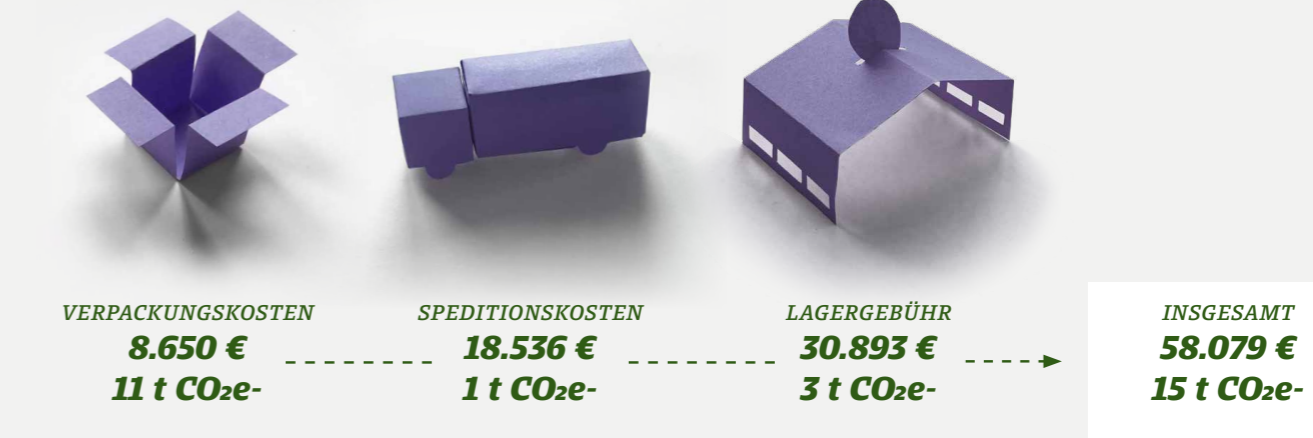
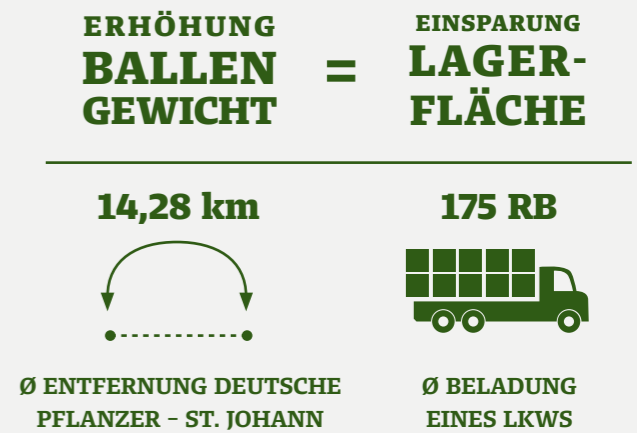
1 LITER BIER = 0,25 kg CO₂e-

Um unsere erfolgreichen CO₂-Einsparungen für Sie bildhaft darzustellen, rechnen wir anhand des vereinheitlichten CO₂-Äquivalents (CO₂e) wie viel Liter Bier man damit hätte produzieren können.

(Quelle: Cimini, A. and M. Moresi. 2016. Carbon footprint of a pale lager packed in different formats: assessment and sensitivity analysis based on transparent data. Journal of Cleaner Production 112: 4196-4213)

Lageroptimierung

BarthHaas hat nach sinnvollen Optimierungen für Rechteckballen gesucht. Nach Gesprächen mit den Herstellern der gängigsten Rechteckballenpressen, welche nahezu alle bis 70 kg Hopfen pressen konnten, wurde schnell klar, dass eine Erhöhung des Einzelballengewichts eine einfache aber effektive Methode darstellt, um Lagerfläche einzusparen.





Hopfenveredlung St. Johann

2015 haben wir in unserem Hopfenveredlungswerk in St. Johann in eine neue Hammermühle investiert. Mithilfe dieser Technik kann das Kühlhaus umgangen und die Anlage zur Herstellung nicht angereicherter Pellets verwendet werden. Dadurch konnten die Emissionen um **205 TONNEN CO₂ PRO JAHR REDUZIERT UND ÜBER 1.000 EURO PRO TAG AN ENERGIEKOSTEN EINGESPART WERDEN.**


8.206
HL BIER







Hopfenextraktionsanlage UK

2019 wurde die 40 Jahre alte Hopfenextraktionsanlage ersetzt. Das Prinzip des Extraktionsprozesses, bei dem Kohlendioxid als Lösungsmittel verwendet wird, bleibt gleich, aber **DIE NEUE ANLAGE RECYCELT 90 % DES VERWENDETEN KOHLENDIOXIDS** und ist besser steuerbar.

Dadurch liefert der Prozess nur die Hopfenöle, die wir für die weitere Verarbeitung benötigen und einige Downstream-Prozesse, die zur „Reinigung“ des Extrakts aus der alten Anlage notwendig waren, entfallen.




10.000
HL BIER


-  *Einsparung von 250 t CO₂e- pro Jahr*
-  *Risikominderung von Erstickungs- und Feuergefahr*
-  *Reduzierung von Staub, Lärm und Sturzgefahr aus großen Höhen*
-  *Verbesserte Belüftung*
-  *Energieeinsparung für Downstream-Prozesse*

Automatisierte Lagerbeleuchtung UK

BarthHaas hat in Großbritannien über 90 % der Beleuchtung am gesamten Standort durch LED-Armaturen ersetzt. Dadurch hat sich der Stromverbrauch für die Beleuchtung halbiert und Wartungskosten reduziert, was einer **EINSPARUNG VON 83,2 MWH PRO JAHR** entspricht. Das CO₂-Äquivalent dieser Einsparung beträgt 18,7 Tonnen.

Weiterhin versuchen wir, die für die Beleuchtung verbrauchte Energie weiter zu reduzieren, indem wir – wo möglich – passive Infrarot-Detektorschaltungen mit Zeitschaltuhren installieren. Wir schätzen, dass durch diese Verbesserungen weitere 15 MWh pro Jahr an Strom eingespart werden können.


748
HL BIER




Von der Straße auf die Schiene

Um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren, verstärken wir unsere Bemühungen, möglichst viele Container **MIT DER BAHN STATT MIT DEM LKW ZU DEN HÄFEN** zu transportieren. So konnten wir den Anteil der Lkw-Transporte von 64 % im Geschäftsjahr (GJ) 2012/13 auf 47 % im GJ 2015/16 zu reduzieren, allerdings gab es in den beiden Folgejahren einen Anstieg auf 62 %.

In den letzten beiden GJ wurden unsere Bemühungen jedoch belohnt: Im GJ 2019/20 lieferten wir nur noch 38 % der Container per LKW in die Häfen, 62 % wurden per Bahn transportiert!

Prozentualer Anteil der Schiffscontainer, die per Bahn oder per LKW transportiert wurden



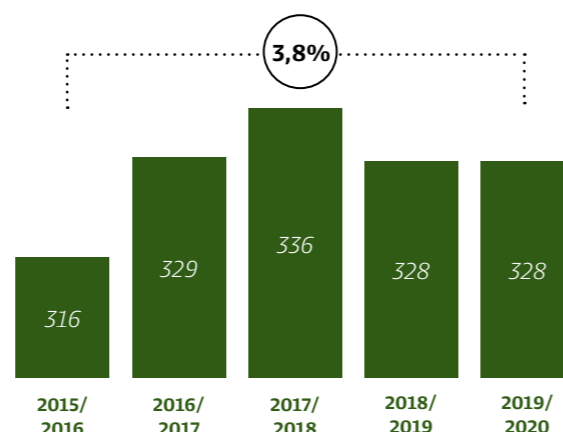


Just-in-Time Lieferungen

Es ist unser Bestreben, die Zahl der Teilabrufe unserer Kunden so weit wie möglich zu reduzieren. Kleine, sich wiederholende Just-in-Time-Lieferungen sind besonders treibhausschädlich. Um diesen entgegenzuwirken, berechnen wir bei Kleinabrufen aus größeren Aufträgen prinzipiell eine Abwicklungsgebühr.

Der Erfolg unserer Maßnahmen lässt sich bei konventionellen Hopfenprodukten anhand der Kennzahl *kg Alphasäure pro Versendung* (entspricht kg Alphasäure pro Rechnung) feststellen. Diese haben in den letzten fünf Geschäftsjahren (2015/16 bis 2019/20) um knapp 4 % zugenommen.

Durchschnittliche Alphasäure (kg) pro Rechnung



Modernisierte Gebäudetechnik

Im letzten Jahr haben wir unser zentrales Bürogebäude in Nürnberg wesentlich modernisiert. Die Renovierungen haben nicht nur Gebäudeästhetik und Arbeitsklima aufgewertet, sondern vor allem auch die Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes durch optimierte Klimakontrolle und Beleuchtung verbessert. Somit konnten wir unseren Energieverbrauch weiter reduzieren.

- ✔ **Vollständige Umrüstung des Gebäudes mit LED-Technik und Bewegungsmeldern; knapp 1.000 LED-Deckenspots im Bürobereich**
- ✔ **PV-Anlage auf dem Dach mit 21 kWp Leistung, hauptsächlich zur Eigenverwendung**
- ✔ **Automatische Steuerung der Rollläden zur Wärmeregulierung**
- ✔ **LED-Tageslichtlampen mit Bewegungsmeldern**
- ✔ **Schallschutzhauben auf dem Dach zur Lärmreduzierung für die Nachbarschaft**
- ✔ **Erreichen des Silber-Standards der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB). Damit erhält BarthHaas eines der weltweit ersten DGNB-Zertifikate im Bereich der Sanierung von Immobilien**



Energieanalyse BarthHaas UK

Ein großer Teil des Stroms für die Anlage von BarthHaas UK wird für den Betrieb von Produktionsanlagen benötigt. Dazu zählen die Vakuumverpackungslinie, die Rührwerke in den Behältern, die Pumpen und Absaugventilatoren sowie die Luftkompressoren. Derzeit ist noch unklar, wie viel Energie die einzelnen Geräte verbrauchen und ob es durch den Betrieb von Nebengeräten bei Stillstand zu Verschwendung kommt. Deshalb hat BarthHaas ein Projekt gestartet, um das Stromverbrauchsprofil jedes größeren Geräts zu ermitteln.

Mithilfe der Ergebnisse wollen wir:

- ✔ **Mögliche Energieeinsparungen identifizieren**
- ✔ **Den Produkten sinnvolle Herstellungskosten zuordnen**
- ✔ **Den Energiebedarf mit der Verfügbarkeit in Einklang bringen und Kosten senken**
- ✔ **Design und Geräteauswahl für eine neue Fertigungsanlage unterstützen**

ABFALL UND ABWASSER

CHEMISCHE ABFÄLLE UND ABWASSERBEHANDLUNG UK

Um nicht mehr von Abfallunternehmen für chemischen Abfall abhängig zu sein und damit unsere Kosten zu senken, haben wir Systeme eingeführt, um die Entstehung von chemischen Abfällen intern zu melden, diese genau und einheitlich zu charakterisieren und zu kennzeichnen sowie Lagerorte zuzuweisen. Wo es möglich war, wurden die chemischen Abfälle konsolidiert, um eine geringere Anzahl größerer Behälter für die Entsorgung bereitzustellen.

Diese Änderungen haben zu einer besseren Organisation der Abfalldienstleistungen geführt, wodurch die Emissionen aus den Sammelfahrten, unsere Gesamtkosten für die Entsorgung und die Risiken der Nichteinhaltung von Vorschriften reduziert wurden.

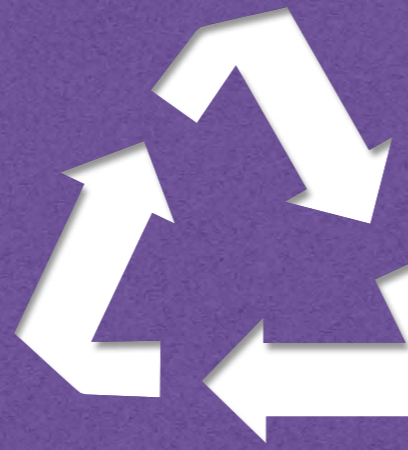
Säureneutralisierungsanlage

Unser Produktionswerk in England betreibt Herstellungsprozesse, die saure, wässrige Abfallströme erzeugen. In diesen Prozessen wird Schwefelsäure verwendet, welche die Verwendung von Glas oder emaillierten Behältern und Rohrleitungen sowie einer Neutralisierungsanlage vorschreibt. Zudem wird auch Phosphorsäure verwendet. Daher können diese sauren Abfallströme als Phosphorquelle für die Düngemittelherstellung recycelt werden.

Die Vorteile sind:

- ✔ **Geringere Belastung der Abwasseraufbereitungsanlagen der Wasserbehörde – die Abwassermengen werden geringer sein (bis zu 500 Tonnen pro Jahr) und Abwasserbestandteile, die für die aquatische Umwelt schädlich sein könnten (z. B. suspendierte organische Feststoffe), werden eliminiert**
- ✔ **Geringerer Ressourcenbedarf für die Neutralisierung von Abfallströmen vor der Einleitung - der Bedarf an Natriumhydroxid (Lauge) wird eliminiert (bis zu 132 Tonnen Lauge pro Jahr)**
- ✔ **Möglichkeit der Verwendung von leichter zu wartenden Edelstahlbehältern und -rohrleitungen für die Herstellung**

ABFALLREDUZIERUNG & KREISLAUFWIRTSCHAFT



OPTIMIERTE ABFALLENTSORGUNG BARTHHAAS UK

In Großbritannien wurden folgende Verbesserungen für die Abfallentsorgung entwickelt:

-  Kartonagen und Papier werden für eine lokale Kartonagenfabrik gesammelt
-  Hopfentreber werden zu einem Komposthersteller geliefert
-  Weiches Plastik (z.B. Folien etc.) wird zu Ballen gepresst, wodurch sich das Abfallvolumen verkleinert
-  Großpackmittel (IBCs) sind recycelbar und BarthHaas wird für jeden gut erhaltenen IBC bezahlt
-  Lokale Firmen verwenden überschüssige Paletten
-  Metall- (Recycling) und Holzabfälle (Verwertung) werden weiterhin getrennt

Im ersten Quartal 2021 wird BarthHaas in Großbritannien eine Abfallpresse für nicht verwertbare Stoffe, einschließlich weicher Kunststoffe, installieren. Damit wird Gewicht und Volumen weiter erhöht und die Anzahl der

Entsorgungen weiter reduziert. Der Einsatz einer Presse wird auch die Effizienz der Abfallhandhabung steigern und die Risiken der manuellen Handhabung sonstige Probleme reduzieren.

PAPIERVERBRAUCH

In Deutschland und in Großbritannien haben wir seit Anfang 2019 Maßnahmen ergriffen, um den Papierverbrauch drastisch zu reduzieren.

Mittlerweile findet unsere Kundenkorrespondenz fast ausschließlich über E-Mail statt, Dokumente werden mit Hilfe von DocuSign elektronisch unterschrieben und versandt. Außerdem ermöglichen wir unsere Verkostungen in der Brauerei digital über die Verkostungssoftware „Compusense“. Mithilfe von Compusense können wir nicht nur Papier und Ressourcen (die Auswertung erfolgt automatisch) einsparen, sondern schaffen auch eine globale Vernetzung unserer Sensorik-Experten. Wir können gemeinsam an Sensorik-Projekten arbeiten und erhalten auch einen Überblick über alle bis jetzt durchgeführten Projekte. Durch diese Maßnahmen konnten wir von Anfang 2019 bis Ende 2020 rund 13.000 Blatt Papier einsparen.

RIGK - Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung

Die Verpackung unserer Produkte kann über RIGK recycled werden. RIGK ist ein Dienstleister aus der Industrie für Industrie und Gewerbe, gegründet von namhaften Kunststoff- und Packmittelherstellern. 90% aller durch RIGK zurückgenommenen Kunststoffe werden werkstofflich recycled.

<https://www.rigk.de/>



IST JEDER AUSDRUCK NOTWENDIG?



DOPPELSEITIGER DRUCK



WIEDER-VERWENDEN







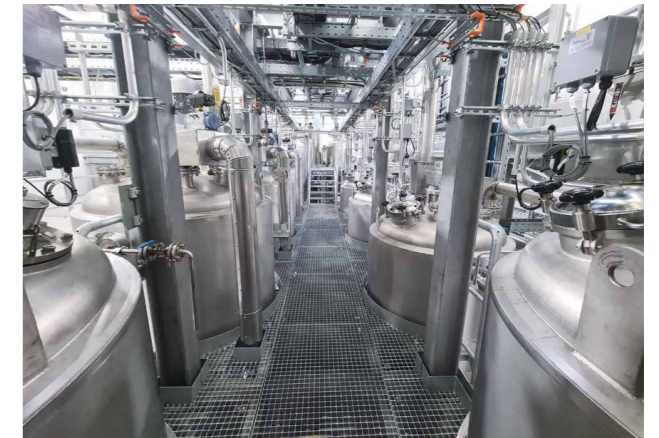
ELEKTRONISCHE UNTERSCHRIFTEN



ZENTRUM FÜR DIE HOPFENVERARBEITUNG IN DEUTSCHLAND

In diesem Jahr wurde nach drei Jahren Bauzeit eine neue Extraktionsanlage in St. Johann in Betrieb genommen. Durch die Verlegung von ihrem früheren Standort in Wolnzach, steht sie nun direkt neben der Pelletierungsanlage.

-  Wegfall von Transporten (insgesamt ca. 16.950 km), Einsparung über 9,4 Tonnen CO₂
-  Installation eines Blockheizkraftwerkes für eine optimierte Wärme- und Stromversorgung
-  Wärmerückgewinnung aus den Tiefkälteanlagen für Rohhopfentrocknung und Gebäudeheizung
-  Erhöhung der Energieeffizienz durch modernste Extraktionstechnik







Der fertige Extrakt kann in 20 Tanks verschiedener Größen zwischengelagert werden.





Außenansicht der neuen Extraktionsanlage

ENERGIE & THG EMISSIONEN

Die Scope 1 und 2 Emissionen werden bis 2030 um 30 % reduziert

-  Installation einer Hopfentreberverbrennungsanlage zur Energieversorgung
-  100 % der Kältemittel werden bis 2025 mit umweltfreundlicheren Alternativen (GWP 0) ersetzt
-  Umstieg auf erneuerbare und CO₂-arme Energien
-  Sukzessive Umstellung der BarthHaas Dienstwagenflotte auf alternative Antriebstechniken

WASSER & ABFALL

-  Verringerung des Wasserverbrauchs um mindestens 20 % verringern und mindestens 40 % recyceln
-  Verwendung einer Neutralisierungsanlage um saure Abwasserströme zu neutralisieren



6.
**MENSCHEN
UND GESELLSCHAFT**

TEAMGEIST & KULTUR

Was wäre eine Firma ohne ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Wir wissen, dass unsere Mitarbeiter das Herzstück unseres Unternehmens sind. Damit diese auch gut und motiviert arbeiten können, sind eine gesunde Arbeitsumgebung und eine offene Unternehmenskultur ein wichtiger Faktor. Unsere Unternehmenswerte stellen die Basis für ein gutes Miteinander dar und helfen uns, Teamkultur und Teamgeist zu definieren. In einem internationalen Team zu arbeiten, welches die besten Köpfe der Hopfenindustrie darstellt, macht uns stolz.

KONZEPT UND ÜBERBLICK

Unsere Werte **lösungsorientiert, teamorientiert, verantwortungsbewusst und wertschätzend** helfen uns im täglichen Miteinander, unsere Teamkultur zu leben. Sie geben uns die Richtung dazu vor, was wir machen, wie wir unsere Arbeit angehen und wie wir uns dabei als Kollegen begegnen.

Wir lieben ganz einfach, was wir tun und sind dafür auch auf der ganzen Welt bekannt. Gemeinsam mit unseren Kunden wollen wir – mit Hilfe unseres Wissens und unserer Inspiration – die Standards in der Brauwelt setzen.



MITARBEITER

GESUNDHEITSMANAGEMENT IN DER BARTHHAAS FIRMENZENTRALE

- Das Gebäude wurde als barrierefreies Gebäude mit Aufzug, Zugangsrampe und barrierefreiem Zugang über die Tiefgarage gestaltet
- Belüftungsanlage mit Frischluftzufuhr und CO₂-Steuerung
- Klimatisierung und Befeuchtungsanlage für gutes und ausgeglichenes Raumklima
- Elektrisch höhenverstellbare Schreibtische mit LED Tageslichtlampen
- Gebäudeweit Teppich mit Schallschutzrücken und Akustik-Elemente zur Reduzierung von Schallpegel und Geräuschkulisse
- Arbeitsinseln mit Schallschutzmöbeln im Kellergeschoss
- Relax-Sessel / Ruheräume
- Hopfit - Gesundheitsprogramm
- Generationenbotschafter



TOP ARBEITGEBER

BarthHaas wurde von FOCUS BUSINESS als „Top-Arbeitgeber Mittelstand 2021“ ausgezeichnet.

In 2021 konnten 4.000 Unternehmen diese Auszeichnung erhalten.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Mitarbeiter uns als Arbeitgeber sehr schätzen und wir auch Bewerber in diesem Auswahlprozess überzeugen konnten. Doch kein Grund, uns auf unseren Lorbeeren auszuruhen – wir arbeiten ständig daran, unseren Mitarbeitern ein noch motivierendes und arbeitnehmerfreundlicheres Umfeld zu bieten und somit auch neue Kolleginnen und Kollegen gewinnen zu können.

(Quelle: <https://www.focus-magazin.de/focus-business/arbeitsgebermittelstand.pdf>)

BARTHHAAS UK – BEWUSSTSEIN FÜR PSYCHISCHE GESUNDHEIT SCHAFFEN

Wir sind uns bewusst, dass das psychische Wohlbefinden der Mitarbeiter mindestens genauso wichtig ist wie ihr körperliches Wohlbefinden, dass aber Probleme sehr oft versteckt sind. Bis vor wenigen Jahren wurde eine schlechte psychische Gesundheit gesellschaftlich mit einem Stigma belegt, das die Betroffenen davon abhielt, über ihre Probleme zu sprechen. Da sich diese Einstellung vor allem unter unseren jüngeren Arbeitskollegen zu ändern beginnt, haben wir das Bewusstsein geschärft und Möglichkeiten für Mitarbeiter geschaffen, über psychische Gesundheit zu sprechen. Die erheblichen Veränderungen in unserem Alltag, die wir vornehmen mussten, um uns selbst und andere vor einer COVID-19-Infektion zu schützen, haben bei vielen die Angst und den psychischen Stress erhöht, was die Wichtigkeit der Unterstützung, die wir bieten können, noch verstärkt.

- „Connect“ ist eine Monatszeitschrift, die sich mit Fragen der psychischen Gesundheit und dem Aufbau psychischer Belastbarkeit beschäftigt.
- Wir haben 2 Mitarbeiter, die in „Erster Hilfe für psychische Gesundheit“ ausgebildet sind. Sie können Kollegen, die sich in einem Zustand schlechter psychischer Gesundheit oder in einer psychischen Krise befinden, kompetent unterstützen.
- Abteilungsleiter haben an Schulungen zum Thema psychische Gesundheit teilgenommen und sind nun besser in der Lage, Mitarbeiter mit psychischen Problemen zu erkennen und zu betreuen.
- Monatliche virtuelle „Entspannen am Mittwoch Sitzungen“ haben den Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben, mehr über bestimmte psychische Erkrankungen zu erfahren und unseren Ersthelfern Fragen zu stellen.
- Das Unternehmen hat sich mit Anbietern von Sozialleistungen zusammengeschlossen, um den Mitarbeitern Zugang zu unabhängigen Informationsquellen und kostenlosen, vertraulichen Beratungsstellen zu ermöglichen.





SICHERHEIT

BARTHHAAS UK SAFETY CULTURE AND BEHAVIOR

In Großbritannien unterhalten wir ein Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem, das die Einhaltung von Gesetzen und eine kontinuierliche Verbesserung bei der Bereitstellung von sicheren und gesunden Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiter gewährleistet. Das wird benötigt, um Verletzungen und Krankheiten am Arbeitsplatz kontinuierlich zu reduzieren. Wir haben in den letzten Jahren erhebliche Investitionen getätigt, um diese Arbeitsbedingungen zu schaffen, und die Notwendigkeit erkannt, uns auf sichere Verhaltensweisen zu konzentrieren, wenn wir unsere Kennzahlen weiter verbessern wollen. Wir streben eine Sicherheitskultur an, in der alle Beteiligten ihren Teil zu einer Teamleistung beitragen und die Mitarbeiter Verantwortung für ihre Gesundheit und Sicherheit (und die anderer) übernehmen.

🌿 Eine Umfrage zum Arbeitsschutzklima hat Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt, die von einem „Time for Safety“-Team aus Mitarbeiter- und Managementvertretern entwickelt und umgesetzt wurden

🌿 Maßnahmen, die sich aus Untersuchungen von Vorfällen, Risikobewertungen, Beinaheunfällen, Audits, Inspektionen, Berichten über Bedenken oder Ideen der Mitarbeiter ergeben, erfasst. Alle Mitarbeiter erhalten ein Feedback zur allgemeinen Leistung, und spezifische Maßnahmen werden mit den betroffenen Mitarbeitern besprochen

🌿 Den Mitarbeitern wurde die Verantwortung für die Inspektion ihrer eigenen Arbeitsbereiche und für „Cross-Inspektionen“ in anderen Arbeitsbereichen übertragen

🌿 Wir arbeiten an der Beseitigung von unsicheren Verhaltensweisen und die Mitarbeiter werden ermutigt, Gesundheits- und Sicherheitsprobleme durch ein Beobachtungs- und Feedbackprogramm namens „Key Safe Behaviours“ zu besprechen



BETRIEBLICHE ALTERSVERSORGUNG

Bei BarthHaas bieten wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, eine **DIREKTVERSICHERUNG** als Form der betrieblichen Altersvorsorge mit einem vergünstigten Tarif über die Firma abzuschließen. BarthHaas zahlt dem Arbeitnehmer zusätzlich **15 % ALS ZUSCHUSS** auf seinen Gesamtbeitrag.

Wir arbeiten mit klassischen Versicherungsunternehmen zusammen, aber auch mit Institutionen wie GrüneRente und Mehrwert, die sich auf umweltbewusste, nachhaltige Investments konzentrieren. Während jedes Unternehmen unterschiedliche Strategien und Praktiken hat, stimmen alle mit unseren Unternehmenswerten, unserem Nachhaltigkeitsstandard und unserer Philosophie überein.

FLEXIBLE ARBEITSZEITGESTALTUNG

Viele Mitarbeiter brauchen im Laufe ihres Berufslebens mehr Zeit für ihr Privatleben: z. B. wenn die Kinder klein sind oder die eigenen Eltern pflegebedürftig werden. Irgendwann eine Auszeit nehmen oder früher in Rente gehen und trotzdem Lohn erhalten – für viele Beschäftigte ist dies eine attraktive Vorstellung.

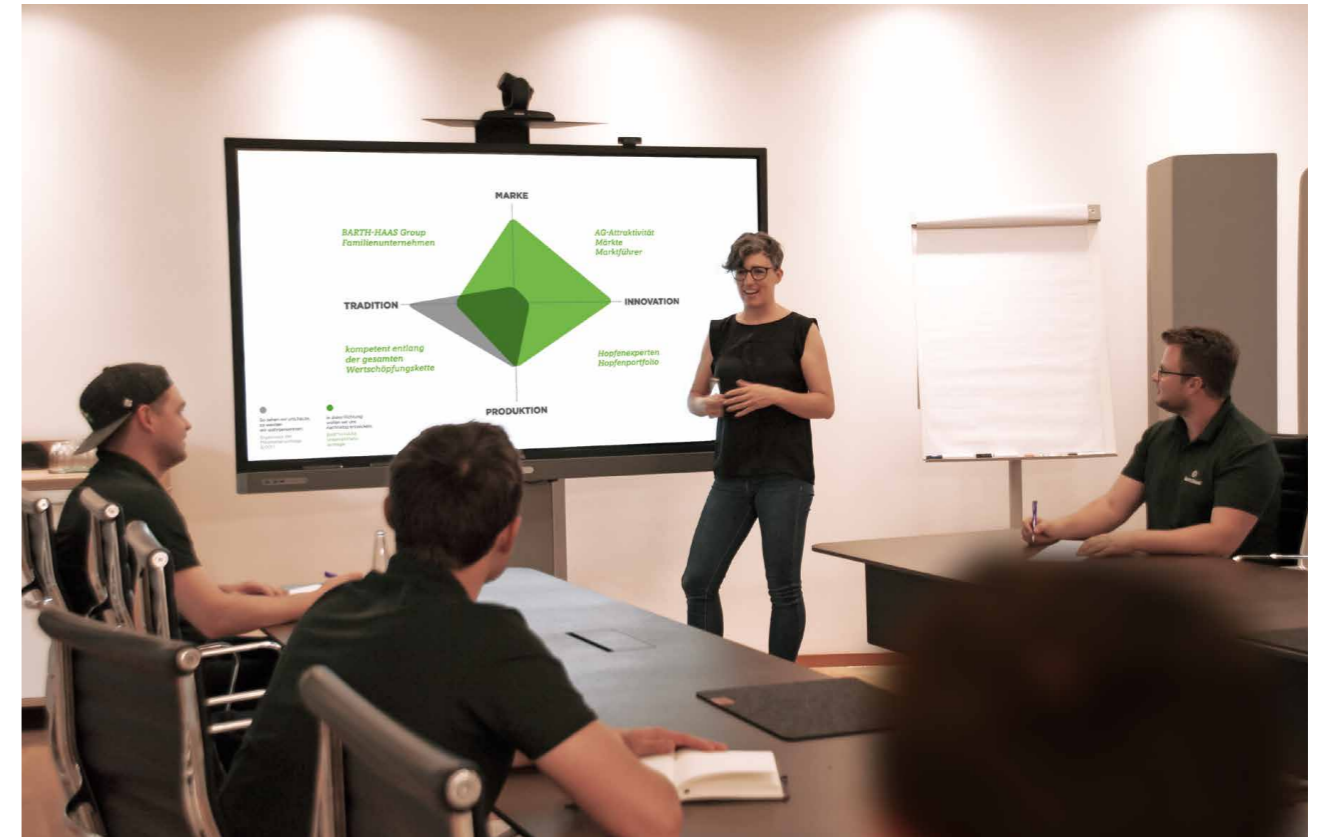
Als Ersatz für die ehemalige Altersteilzeit hat der Gesetzgeber die Möglichkeit von Zeitwertkonten geschaffen. Mit Zeitwertkonten kann Arbeitszeit (Überstunden, nicht verbrauchte Urlaubstage) oder Gehalt als Wertguthaben über einen langen Zeitraum angespart und später als Freizeit genutzt werden. Das Arbeitsverhältnis läuft dabei weiter und der Mitarbeiter ist wie bisher über BarthHaas sozialversichert. BarthHaas bietet seinen Mitarbeitern dieses Instrument mit größtmöglicher Flexibilität ab August 2021 an und fördert die ruhestandsnahe Freistellung mit einem attraktiven Zuschuss.

UNTERNEHMENSKULTUR

KULTURPROJEKT

BarthHaas startete 2018 ein Kulturprojekt für Gesellschafter, Führungskräfte sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ziel des Projektes war, dass unsere Mission und Vision auf allen Ebenen fest verankert und von allen als Selbstverständlichkeit täglich praktiziert und gelebt werden. Mit dem Kulturprojekt wollten wir das Verhalten in

unserem Unternehmen entwickeln, das wir brauchen, um unsere strategischen Ziele erreichen zu können. So ist das Projekt als ein Baustein für die nachhaltige Entwicklung von BarthHaas zu sehen. Das Kulturprojekt wurde Anfang 2020 abgeschlossen und als fester Bestandteil in unser Schulungskonzept für neue Mitarbeiter aufgenommen.



KOLLABORATIONEN UND MITARBEITERPROJEKTE BEI BARTHHAAS UK

Es gibt 3 Projekte, die jeweils monatlich während einer Mittagspause präsentiert und bearbeitet werden.

🌿 Brotzeit und Bildung (erfahre mehr über firmeneigene Technologien, Produkte etc., oder lerne mehr über Softskills)

🌿 Entspannen am Mittwoch (allgemeines Wohlbefinden und psychische Gesundheit)

🌿 Finanzen am Freitag (wie manage ich meine persönlichen Finanzen)

Bei den ersten beiden Projekten handelt es sich um Aktionen, die von Mitarbeitern abwechselnd vorbereitet und präsentiert werden. Finanzen am Freitag werden normalerweise von Externen durchgeführt (z.B. Pensionsversicherung). Jeder Mitarbeiter darf an diesen Veranstaltungen, die üblicherweise 20–25 Minuten dauern, teilnehmen. Zusätzlich werden diese auch als Video festgehalten, sodass auch wirklich jeder etwas davon hat. Seit Januar 2021 hat BarthHaas UK ein Continuous Professional Development Program (CPD) etabliert. Für jeden Mitarbeiter sind persönliche Ziele festgelegt und mit der Teilnahme an diesen Veranstaltungen können Punkte für das CPD gesammelt werden.



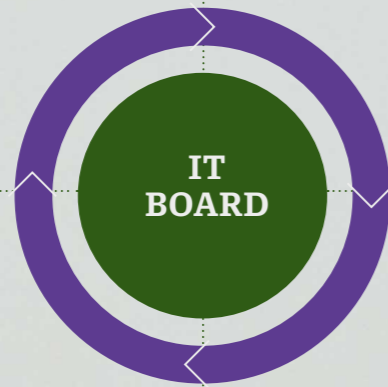
IT-BOARD

Je mehr die Digitalisierung in den einzelnen Prozessen fortschreitet, desto mehr sind auch die einzelnen Abteilungen von unterschiedlichen Software Lösungen abhängig. Um den Gesamtüberblick nicht zu verlieren und sich nicht zu sehr auf die eigene Abteilung zu fokussieren, wurde ein IT Board, mit Key Usern aus allen Abteilungen, eingerichtet. Mit Hilfe des IT-Boards ist es uns möglich, das Unternehmen als Ganzes zu sehen, die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen zu fördern, Schnittstellen in den Prozessen zu erkennen und dadurch Kundenwünsche und -bedürfnisse besser zu erfüllen.

CRM & SRM
Pflanzerportal
Kundenportal
PflanzerApp
Digitale Unterschriften
Prozessdigitalisierung

CLOUD-LÖSUNGEN
Salesforce
Pardot
Service Cloud
ConSense QMS Software

**SAP SUCCESSFACTORS
ALS HRZSTÜCK**
Lernplattform
Zeitmanagement
Digitale Lohnabrechnung
Digitale Personalakte



MICROSOFT 365
Zusammenarbeit
Kommunikation
Mobile First



HOME OFFICE





Wir verstehen, dass unsere Mitarbeiter nicht immer nach dem gleichen Zeitplan arbeiten und flexible Arbeitszeiten benötigen, insbesondere angesichts der neuen Herausforderungen, die COVID-19 mit sich gebracht hat. Unser verstärkter Fokus auf die Digitalisierung hat Home Office erheblich komfortabler gemacht. Wir tun unser Bestes, um die Mitarbeiter bei Bedarf mit zusätzlichem IT-Support und Home-Office-Setups zu unterstützen.



UNSER BEITRAG FÜR EINE GUTE AUSBILDUNG

Bei BarthHaas bilden wir in drei verschiedenen Berufen aus (Fachinformatiker für Systemintegration, Brauer / Mälzer und Außenhandelsmanagement). Um auch in Zukunft nachhaltig und zukunftsfähig zu agieren, ist es wichtig, bereits früh junge Talente an das Unternehmen zu binden. Doch nicht nur auf Nachhaltigkeit in Bezug auf effiziente Arbeit, sondern auch in Sachen Umweltschutz wird zum Beispiel bei unserem Ausbildungsberuf des Brauers Wert gelegt.

Folgende Punkte sind dabei vorgesehen:

-  Über mögliche Umweltbelastungen durch Lärm, Staub, Gase, Dämpfe, Reststoffe und Abwasser und deren Ursachen Auskunft geben sowie bei deren Vermeidung und Verminderung mitwirken
-  Branchenbezogene Regelungen des Umweltschutzrechts beachten
-  Möglichkeiten der rationellen und umweltschonenden Materialverwendung nutzen, insbesondere durch Wiederverwendung und Entsorgung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
-  Mit Energiearten des Ausbildungsbetriebes umweltschonend und kostensparend umgehen



IDEEN FÜR BARTHHAAS

Seit 2013 haben wir eine interne Plattform eingerichtet, in der Mitarbeiter neue Ideen vorschlagen können. Egal ob es um neue Produktideen oder soziale Aktivitäten geht, oder darum, wie wir eine erfreulichere (und nachhaltigere) Arbeitsumgebung schaffen können. Die Ideen werden in den monatlichen Treffen des Nachhaltigkeitsteams vorgestellt und diskutiert, und danach an die zuständige Abteilung zur Bearbeitung weitergeleitet. Durch 'Ideen für BarthHaas' wollen wir unseren Mitarbeitern eine Stimme geben, das volle Potenzial unserer Mitarbeiter wahrnehmen und Gespräche über Themen beginnen, die ihnen am Herzen liegen.

**2020/2021
AUS 121
IDEEN
ENTSTANDEN
5 PROJEKTE
UND 68 SIND
UMGESETZT**

2016 - 2021 // 121 Einträge Gesamt, 68 Erledigt, 25 In Arbeit, 13 Zurückgestellt, 25 Verworfen

NACHHALTIGKEITS-NEWSLETTER

Im letzten Jahr haben wir einen monatlichen 'Sustainability Newsletter' eingeführt, um unsere BarthHaas Mitarbeiter über die Aktivitäten unseres Nachhaltigkeitsteams zu informieren. Darin enthalten sind spannende Geschichten aus der ganzen Welt über neue Entwicklungen rund um grüne Technologien oder den Klimawandel sowie einen

Abschnitt mit Tipps zu einem bewussteren, umweltfreundlicheren Lebensstil. In einer Zeit, in der wir es vermeiden, die Nachrichten einzuschalten, um nicht die nächste traurige Geschichte zu lesen, hoffen wir, dass wir mit diesem Newsletter motivieren und inspirieren können.

EMPLOYER BRANDING

NEUE BARTHHAAS KARRIERE-WEBSITE

Im März 2021 war es endlich soweit und wir konnten die neue Karrierewebsite präsentieren. Ziel war es, etwas ganz Besonderes zu schaffen. Eine Seite, auf der Interessenten unsere besondere Arbeitsatmosphäre und Kultur nahezu spüren und anfassen können. Außerdem sollte die neue Seite unsere eigenen Mitarbeiter stolz machen und wieder neu für ihren Arbeitgeber begeistern. Daher war es wichtig, die Besucher der Website möglichst nah heran bzw. herein kommen zu lassen und uns persönlich kennen lernen zu können.

www.karriere.barthhaas.com



VGN FIRMENABO

Seit Mai 2017 fördert BarthHaas die Nutzung von Bus und Bahn durch ihre Mitarbeiter mit einem Jobticket des „Verkehrsverbund Großraum Nürnberg“ (VGN). Die Firma gewährt unseren Mitarbeitern einen Zuschuss in der Höhe von 25% auf das VGN Jahresabo. Von anfänglich 10 Teilnehmern hat sich die Anzahl inzwischen auf 19 erhöht.

SOZIALE KENNZAHLEN

IM BERICHTSZEITRAUM HATTEN ETWA



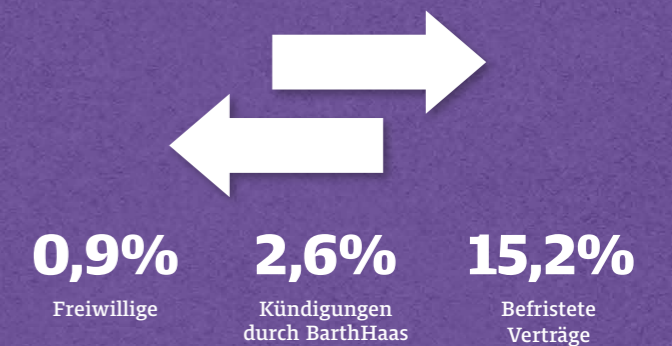
64%

der Mitarbeiter von BarthHaas Vollzeitverträge

36%

Teilzeit- bzw. Saison-Arbeitsverträge

DIE FLUKTUATIONSQUOTE DER MITARBEITER LAG BEI



AUS SÄMTLICHEN ABWESENHEITSZEITEN DER MITARBEITER ENTFALLEN



67,2%

auf Urlaub



23,3%

auf Personalentwicklung & Elternzeit

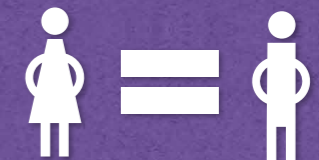


9,5%

auf Krankheiten

BEI BARTHHAAS WIRD IN GEHALTSFRAGEN GESCHLECHTERSPEZIFISCH

KEIN UNTERSCHIED GEMACHT



ÜBER DIE **HÄLFTE** DER BELEGSCHAFT IST WEIBLICH



16% unter 30 Jahre
46% zwischen 30 & 50 Jahre
38% über 50 Jahre



SEIT DEM START DER **LEARNING MANAGEMENT PLATFORM** IM OKTOBER 2020 WURDEN BEREITS

931 h

IN DER DIGITALEN WEITERBILDUNG GENUTZT

IM JAHR 2020 WURDE SICH INSGESAMT

1.321 h

WEITERGEBILDET



GESELLSCHAFT

UMWELT UND KLIMAPAKT BAYERN

Der Umwelt- und Klimapakt Bayern ist eine Kooperation von Politik und Wirtschaft zur Förderung umweltfreundlicher Initiativen, um den drohenden Gefahren des Klimawandels zu begegnen. Jedes Jahr setzen wir ein Projekt um, mit dem wir unser Engagement für die Reduzierung unserer Umweltauswirkungen demonstrieren. In diesem Jahr haben wir unser langjähriges Projekt vorgestellt, unsere Extraktionsanlage näher an die Pelletierungsanlage zu verlegen, was unsere Transportemissionen reduziert und die Ressourcen beider Anlagen kombiniert.



BarthHaas Grants

Forschung zu unterstützen bedeutet für uns, Zukunft zu gestalten. Deshalb vergibt BarthHaas Stipendien für junge Studierende, die sich mit innovativer Hopfenforschung befassen. Die Hopfenforschung hat in den letzten Jahren signifikante Fortschritte gemacht, aber noch längst sind nicht alle Verwendungsmöglichkeiten für Hopfen bekannt. BarthHaas will daher mit Stipendien für Studierende neue Forschungsansätze fördern, die sich mit dem Hopfen und seinen Einsatzmöglichkeiten beschäftigen.

Die Höhe der Stipendien beträgt für zwei wissenschaftliche Arbeiten jeweils 10.000 €. Die Entscheidung trifft eine Jury, die aus den Gesellschaftern von BarthHaas und den Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirates (Leitung Forschung und Entwicklung BarthHaas Deutschland, BarthHaas UK und John I. Haas) besteht.



Stephan J. Barth bei der Verleihung des BarthHaas Grants

20
Gewinner wurden zu den unterschiedlichsten Themen seit 2016 ausgezeichnet.

Doemens Neubau

Die Firma BarthHaas unterstützte das Neubauprojekt im großen Stile: Mit einer finanziellen Spende über 100.000 Euro (Platin Spender) sowie mit Stephan J. Barth als 2. Vorsitzenden im Verein „Freundes- und Förderkreis Doemens 2020“. Der Verein wurde v.a. für die Generierung von Spenden des Neubauprojektes „Doemens 2020“ ins Leben gerufen.



SPENDEN

An Spenden, Beiträgen und für Sponsoring wurden in den Jahren **2016 - 2020** **366.423 €** geleistet.

- Spende an Kindergarten Abenteuerland in Maimburg und Schulsportförderung www.schulsportfoerderung.de
- Sonderausstellung Licht und Leinwand (Germanisches Nationalmuseum Nürnberg)
- German Sustainability Action Days by UNGC - Spende an SNEEP (Nürnberger Student Network for Ethics in Economics and Practice)
- Diverse lokale Vereine im kulturellen und sportlichen Bereich



v.l. Markus Schoebel, Dr. Jörg Puma, Stefan Soiné, Georg Stahleder, Andreas Hofbauer, Stephan J. Barth, Dr. Wolfgang Stempfll und Dr. Werner Gloßner

„Doemens ist dafür bekannt, besonders praxisorientierte Braumeister auszubilden, die über eine hohe Kompetenz verfügen.“
STEPHAN J. BARTH



UNTERSTÜTZUNG VON KULTURELLEN VERANSTALTUNGEN IN DER HALLERTAU

In unseren Augen gehört es zu den Aufgaben eines regional agierenden Unternehmens, den Erhalt und die Pflege von Brauchtum und Tradition zu unterstützen. Daher sponsern wir zum Beispiel das „Dellnhäuser Volksmusikfest“, das „Hallertauer Bierfestival“ und selbstverständlich die Wahlen der Hallertauer und Tettmanger Hopfenköniginnen. (www.volksmusikfest.de, www.hallertauer-bierfestival.de)



© Heike Fleischmann / MMES GbR

Außerdem wollen wir unser Wissen verantwortungsbewusst einsetzen und unterstützen die Mainburger Stadtführer und Hopfenbotschafterinnen durch ein Seminar mit allen wichtigen Infos rund um den Hopfen, sowie mit Infobroschüren und Hopfenmustern.

RUN OR DYE

Run or Dye ist ein farbenfroher Tag, an dem das Hauptereignis ein 5 km langer Spaßlauf für einen guten Zweck ist. Ein Team von BarthHaas UK nahm teil und sammelte mit Unterstützung anderer Arbeitskollegen 1.500 £ für die Great Ormond Street Hospital Children's Charity.

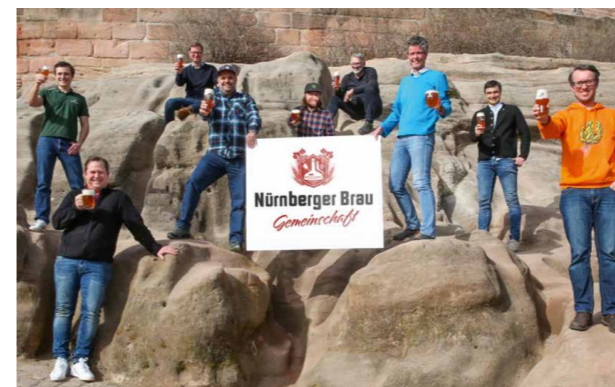
Jedes Jahr spendet das Unternehmen Geld für wohltätige Zwecke, das durch den Verkauf von Losen für eine Tombola eingenommen wird, bei der die Preise Geschenke sind, die den Mitarbeitern im Laufe des Jahres von Lieferanten (und einigen dankbaren Kunden) überreicht werden. BarthHaas UK sponsert außerdem einen lokalen Junior-Fußballverein.



Team BarthHaas UK, Run or Dye 2019

MITARBEITERENGAGEMENT

„Zusammen Halbe“: In 2021 waren wir ein Teil von acht Nürnberger Brauereien, die sich zusammengeschlossen haben, um ein Bier als Zeichen der Solidarität während der COVID-19 Pandemie zu brauen.



Nürnberg Braugemeinschaft: „Zusammen Halbe“



„Als wir von der Initiative der Nürnberger Brauereien erfuhren, eine Braugemeinschaft zu gründen, waren wir als Nürnberger Hopfen-spezialist selbstverständlich sofort dabei. In unserer Konzeptbrauerei im BarthHaas Campus wurde der Probesud gebraut; für den eigentlichen Sud bei Schanzenbräu haben wir dann die neuen LUPOMAX® Hopfensorten Ariana und Callista gestellt und unsere Expertise in puncto Hopfenaroma und Biergeschmack in die Rezeptur eingebracht.“

THOMAS RAISER
MITGLIED DER GESCHÄFTSLEITUNG



KTEP

Seit über 25 Jahren unterstützt das Kressbronn-Toril Education Program (KTEP) hilfsbedürftige Menschen in der philippinischen Kleinstadt Toril. Über 500 junge Menschen konnten dadurch bereits eine College-Ausbildung abschließen

Diese Patenschaften sowie weitere nachhaltige Projekte wie der Anbau von biologisch erzeugtem Gemüse und der Bau von Trinkwasserbrunnen werden durch viele BarthHaas Kollegen seit Jahrzehnten unterstützt.

www.ktep.de



Ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk des BarthHaas Brewing Solutions Teams



ÜBER DIESEN BERICHT

BERICHTSRAHMEN

Dies ist der vierte Nachhaltigkeitsbericht von BarthHaas. In diesem wird über die Geschäftsjahre 2017 (August) bis 2021 (Juli) berichtet. Dieser Bericht wurde gemäß der GRI „Core“ Option 4.0 erstellt. Der Nachhaltigkeitsbericht stellt einen unabhängigen Bericht dar. Die wichtigsten Punkte

aus diesem Bericht können auf unserer Homepage unter „Nachhaltigkeit“ gefunden werden.

www.barthhaas.com



GLOBAL REPORTING INITIATIVE (GRI) INHALTSINDEX

Die folgenden Tabellen zeigen, wo im Bericht Themen und Angaben gemäß der GRI Nachhaltigkeitsstandards zu finden sind. Sie umfassen die von BarthHaas als relevant

erachteten Angaben aus den Universellen und Themenspezifischen GRI Standards.

QUELLEN

BAFA:

www.bafa.de



LFL Deckungsbeitrag:
www.lfl.bayern.de



Treibhausgasemissionen:

www.epa.gov



www.bafa.de



GRI KAPITEL	ANGABE	SEITE	KOMMENTARE
102-1	Name der Organisation	1	
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	6-9	
102-3	Hauptsitz der Organisation	6	
102-4	Betriebsstätten	5	
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform		
102-6	Belieferte Märkte	6	
102-7	Größe der Organisation	6-9, 55	
102-8	Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	55	
102-9	Lieferkette	20-21	
102-10	Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	40,45, 52	
102-11	Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip	6, 17	
102-12	Externe Initiativen	16	SAI, Sedex, EcoVadis, UNGC, Klimapakt
102-13	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	16, 29, 56	
102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	2,3	
102-15	Wichtige Auswirkungen, Risiken und Chancen	17	
102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	7	
102-17	Verfahren zu Beratung und Bedenken in Bezug auf die Ethik	7	
102-18	Führungsstruktur	15	
102-19	Delegation von Berufnissen	15	
102-20	Zuständigkeit auf Vorstandsebene für ökonomische, ökologische und soziale Themen	15	
102-21	Dialog mit Stakeholdern zu ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	10	
102-22	Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans und seiner Gremien	15	
102-23	Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans	15	
102-25	Interessenkonflikte	siehe Kommentar	BarthHaas Code of Conduct
102-26	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Festlegung von Zielen, Werten und Strategien	3, 15, 16	
102-27	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	15, 52	
102-29	Identifizierung und Umgang mit ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen	16	
102-30	Wirksamkeit der Verfahren zum Risikomanagement	17	
102-31	Überprüfung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	16-18	
102-32	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	14	



GRI KAPITEL	ANGABE	SEITE	KOMMENTARE
102-33	Übermittlung kritischer Anliegen	11	
102-34	Art und Gesamtanzahl kritischer Anliegen	11	
102-35	Vergütungspolitik	48, 50	
102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	11	
102-42	Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	11	
102-43	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	9	
102-44	Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	11	
102-45	Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	8	
102-46	Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	2	
102-47	Liste der Wesentlichen Themen	11	
102-49	Änderungen bei der Berichterstattung	35-38	THG Emissionen wurden das erste Mal im Detail berichtet
102-50	Berichtszeitraum	60	
102-51	Datum des letzten Berichts	siehe Kommentar	August 2016
102-52	Berichtszyklus	siehe Kommentar	August 2017 – August 2020
102-53	Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	65	
102-54	Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	60	Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards (Core option) erstellt
102-55	GRI-Inhaltsindex	60	
102-56	Externe Prüfung	siehe Kommentar	Keine externe Prüfung
MANAGEMENTANSATZ			
103-1	Explanation of the material topic and its Boundary	15	
103-2	The management approach and its components	15	
WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNG			
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	8	
201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	18	
201-3	Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne	50	

GRI KAPITEL	ANGABE	SEITE	KOMMENTARE
MARKTPRÄSENZ			
202-2	Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte	siehe Kommentar	Das gesamte Management von BH DE und BH UK wurde aus der lokalen Umgebung eingestellt
INDIREKTE ÖKONOMISCHE AUSWIRKUNGEN			
203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	25, 57	
203-2	Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	56, 57	
BESCHAFFUNGSPRAKTIKEN			
204-1	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	8	
KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG			
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	siehe Kommentar	Richtlinien zur Korruptionsbekämpfung finden Sie im Barthaas Code of Conduct
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	siehe Kommentar	keine
MATERIALIEN			
301-2	Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	40, 44	
ENERGIE			
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	36-37	
302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	38	
302-3	Energieintensität	37	
302-4	Reduktion des Energieverbrauchs	37-45	
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	37-45	
BIODIVERSITÄT			
304-1	Eigene, gemietete und verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben geschützten Gebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden	siehe Kommentar	Keine vorhanden
304-2	Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität	25	
304-3	Geschützte oder renaturierte Lebensräume	25	



GRI KAPITEL	ANGABE	SEITE	KOMMENTARE
EMISSIONEN			
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	36	
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	37	
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	38	
305-4	Intensität der THG-Emissionen	37	
305-5	Senkung der THG-Emissionen	36-45	
305-6	Emissionen Ozon abbauender Substanzen (ODS)	38, 40	
305-7	Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen	siehe Kommentar	in die Berechnung der Treibhausgasemissionen einbezogen
BESCHÄFTIGUNG			
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	55	
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	siehe Kommentar	Keine Unterscheidung zwischen Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten
401-3	Elternzeit	55	
ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ			
403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	siehe Kommentar	Ja, die Arbeitnehmer sind in diesen Sitzungen für BH UK vertreten
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	siehe Kommentar	keine
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	siehe Kommentar	BHUK ist nicht gewerkschaftlich organisiert
AUS- UND WEITERBILDUNG			
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	55	
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	52-54	
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	siehe Kommentar	Alle Mitarbeiter werden jährlich überprüft
DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT			
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	55	

GRI KAPITEL	ANGABE	SEITE	KOMMENTARE
LOKALE GEMEINSCHAFTEN			
413-1	Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	56-59	
KUNDENGESUNDHEIT UND -SICHERHEIT			
416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	31	
416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	31	Siehe HACCP Bericht



Impressum

KONTAKT

BarthHaas GmbH & Co. KG
Freiligrathstr. 7-9
90482 Nürnberg

ANSPRECHPARTNER

Zu allen Fragen des Berichts und seinem Inhalt:
Dr. Reinhold Kugel
reinhold.kugel@barthhaas.de

PRESSEANFRAGEN

Dirk Omlor
Omlor & Rademacher GbR
Silvanerweg 15
67487 Maikammer
dirk.omlor@barthhaas.de

GESTALTUNG

claudiusbähr+friends GmbH

BILDER

Nici Haslberger, Hofer Fotografie
Heike Fleischmann, MMES GbR



*A passion
for hops*

WHAT MATTERS
TO YOU?



BarthHaas[®]

www.barthhaas.com